

FORE

NR. 41 | Dezember 2019



Clubmeister 2019



Aufstieg AK 50 Herren III



Aufsteiger des Jahres

Glücklich ist einfach.



Weil man mit der Sparlotterie Träume erfüllen kann.

Sich selbst, weil man spart und Gewinnchancen nutzt. Und anderen in der Region, weil man gemeinnützige Projekte unterstützt. Alles mit einem Los.

Lose gibt's in Ihrer Sparkasse!



 **Sparkasse Kierspe-Meinerzhagen**

Hinweis: Die Teilnahme ist Personen unter 18 Jahren gesetzlich verboten. Glücksspiel kann süchtig machen. Informationen erhalten Sie in Ihrer Sparkasse oder unter der kostenlosen Hotline der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA): 0800 1372700. Gewinnchancen: 2,50 € = 1:10, 100.000 € = 1:2,4 Mio., monatlicher Pkw = 1:800.000. Das Verlustrisiko beträgt 1,20 € pro Los. Ihre Chance, Gutes zu tun, beträgt 100 %!

www.spkkm.de/sparlotterie

Inhalt

Auf ein Wort	4	Clubmannschaft Herren	40
Mitgliederentwicklung	5	Clubmannschaft Damen.....	42
Der deutsche Golfsport in Zahlen	6	AK 50 Damen II	44
Globales World-Handicap-System	8	AK 50 Herren I + II	45
Spielführerbericht 2019	10	AK 50 Herren III	46
Oktoberfest 2019	16	AK 65 Herren	48
Unser Platz.....	18	AK 30 Damen	50
Das Wetter	24	AK 50 Damen I.....	52
Abschied von Bernd Plett	25	AK 30 Herren	56
Beirat.....	26	Golf-Zitate.....	57
Unter uns	28	Herzlichen Dank an alle Sponsoren 2019!	57
Damengolf	30	Golfjugend	58
Golfgirls	32	Golfschule Varmert	60
Seniorgolf	34	Golden Oldies – „GO's“	61
Turniere 2019	36	Impressum	62
Herrengolf	38		



... Wir bauen für Ihr Leben!

Neubau, Umbau, Sanierung, Baubetreuung, Miete: alles aus einer Hand.



mbg mbh | Volmestraße 4 | 58540 Meinerzhagen | Tel. 0 23 54 / 92 55-0 | www.mbg-wohnen.de

Auf ein Wort

Liebe Mitglieder,

das 43. Jahr nach Gründung des GC Varmert war wieder geprägt durch ein harmonisches und geselliges Miteinander, mit vielen schönen Veranstaltungen und Turnieren in unserem Wohlfühl-Ambiente.

Leider machte die Trockenheit unserem Platz wieder zu schaffen. Zum Glück kam ab Mitte September der lang ersehnte Regen, sodass doch noch eine spürbare Erholung eingetreten ist. Wir können nur hoffen, dass 2018 und 2019 eine Ausnahme bleiben, denn für eine flächendeckende Beregnungsanlage fehlen das verfügbare Wasser und auch die finanziellen Möglichkeiten.

Wir haben in diesem Jahr mit unserer wunderbaren Blumenwiese zwischen den Bahnen 6 und 7 begonnen, uns ökologischer auszurichten. In 2020 werden wir das Thema Golfplatz und Umwelt weiter intensivieren und alle geeigneten Flächen als Kräuterwiesen einsäen. Ferner wollen wir außerhalb der Fairways unsere Mähtätigkeiten einschränken. Das schont die Umwelt, spart Energie und Arbeitszeit, ohne dass die Spielqualität darunter leiden wird.

Insgesamt war das abgelaufene Jahr wieder ein sehr erfolgreiches für unseren Wohlfühlclub. Die im Mai fertiggestellte, einzigartige „Villa Varmert“ ist bei vielen Turnieren ein attraktiver Treffpunkt und ein idealer Standort für Halfway-Pausen – insbesondere bei 18-Loch-Turnieren mit geänderter Bahnreihenfolge.

Die Mitgliederzahlen konnten stabil gehalten werden, sodass wir wirtschaftlich nach wie vor hervorragend aufgestellt sind. Das sieht bei vielen Golfclubs, auch in der Nachbarschaft, ganz anders aus.

Hier zahlt sich unsere Öffnung nach außen, beginnend in 2014 mit dem Bau der Straßenbeleuchtung und die Investition in unsere wunderschöne Terrasse aus. Mit Freude konnten wir feststellen, dass schon einige von den vielen externen Besuchern zu Golfern wurden.

Zu diesem Erfolg trägt nicht zuletzt unsere seit 2014 durch die Familie Leale geführte Gastronomie mit ihrem Bekanntheitsgrad und ihrer Golfbegeisterung bei.

Zunehmend Sorgen macht uns allerdings die steigende Anzahl der Mitglieder über 80 Jahren. In 2019 sind es 59 Mitglieder mit einem Beitrag von nur noch 425 Euro und somit Mindereinnahmen von 24.000 Euro – mit steigender Tendenz.



JÜRGEN CLEVER

In Sachen Mitarbeiter befindet sich unser Club im Umbruch. Im Sekretariat ist Brigitte Pietruschka (früher Litzkuhn) im Juli in den Ruhestand gegangen. Sie bleibt uns jedoch als „Mini-Jobberin“ erhalten. Mit Ronald Voigt konnten wir einen erfahrenen Nachfolger engagieren, der uns in der Vergangenheit bereits mehrfach in Notsituationen ausgeholfen hat. Zusammen mit Martina Clever, die ihre Arbeitszeit ausgeweitet hat und Brigitte Pietruschka verfügen wir nun über ein schlagkräftiges Office-Team.

Im Februar 2020 wird uns leider auch unser Head-Greenkeeper Bernd Plett verlassen und in den wohlverdienten Ruhestand gehen. Bernd Plett war der Mann der ersten Stunde im Golfclub Varmert – das heißt er war über 43 Jahre bei uns tätig. Wir danken ihm ganz herzlich für seinen immensen Einsatz und wünschen ihm alles Gute für die Zukunft. Head-Greenkeeper und somit Nachfolger von Bernd Plett wird Alexander Schlösser, der ausgebildeter Greenkeeper ist und schon seit 2017 bei uns im Club arbeitet. Als neuen dritten Mann haben wir im September Jan Herzig eingestellt. Somit ist auch weiterhin eine gute Platzpflege unter ökologischen Gesichtspunkten gewährleistet. Mit diesen personellen Maßnahmen sind die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft unseres Wohlfühlclubs gestellt!

Abschließend bedanke ich mich bei allen Mitarbeitern und meinen Vorstandskollegen für das tolle Miteinander und Engagement. Kommen Sie fröhlich und gesund durch den hoffentlich nicht zu langen Winter.

Herzlichst, Ihr **Jürgen Clever**
– Präsident –

Mitgliederentwicklung im Golfclub Varmert

Liebe Mitglieder,

gerne möchte ich Ihnen zunächst wieder einen Überblick über die Mitgliederentwicklung in unserem Club geben.

Von 2018 auf 2019 reduzierte sich unser Mitgliederbestand lediglich um 1 Mitglied. Gegenüber Jahresanfang konnten wir im Laufe der Saison 33 neue Mitglieder hinzugewinnen. Im Herbst 2019 ist unser Club somit 669 Mitglieder stark. Im Vergleich zum Herbst des Vorjahres ist dieser Wert um 6 Personen besser.

Wie in 2018 ist die Anzahl der Ü80-Mitglieder am stärksten angestiegen: auf 59 Mitglieder. Bei der Einführung des reduzierten Beitrags im Jahr 2012 waren es lediglich 21 Personen. Dem gegenüber stehen nur 17 Personen unter 30 Jahre und 53 Kinder und Jugendliche. Ein Trend der sicherlich kritisch beobachtet werden muss.

Auch wenn die Mitgliederentwicklung in Summe als stabil zu bezeichnen ist, müssen wir – d. h. Vorstand, Management, Trainer und auch Sie – weiterhin daran arbeiten, unsere aktuellen Mitglieder an unseren Wohlfühlclub zu binden und neue Golfer für uns zu begeistern!

Darum wieder mein Aufruf: „Bitte unterstützen Sie uns! Berichten Sie in Ihrem Freundeskreis über die sportliche Herausforderung des Golfspiels, die herrliche Natur, die Vorteile von GolfHochZehn und die Wohlfühlatmosphäre in unserem Club.“



FRAUKE LOEWEN

Für jedes vermittelte Vollmitglied zahlen wir eine einmalige Prämie von 300 €, für jedes weitere erwachsene, aktive Mitglied winken sogar 400 €.

Gerne können Sie kostenlose Gutscheine für Ihre Freunde zur Teilnahme an Golf-Schnupperkursen und Flyer zum Auslegen in Ihrem Umfeld in unserem Sekretariat abholen.



Der deutsche Golfsport in Zahlen

In 2018 ist die Anzahl der Golfspieler in Deutschland erstmalig zurückgegangen: -0,4 % auf 642.240 Spieler. In absoluten Zahlen bedeutet dies einen Rückgang von 2.703 Personen.

234.137 (36 %) aller Golfer sind weiblich, 408.108 männlich. Nur 6 % der Golfer im DGV sind unter 18 Jahre alt (41.405), auf der anderen Seite sind 41 % aller Spieler über 60 Jahre (263.109). Es kann festgestellt werden, dass die Golfspieler immer älter werden.

In 2018 hat sich die Anzahl der Golfanlagen nochmals um eine reduziert. Aktuell befinden sich in Deutschland 730 Golfplätze, davon 162 9-Loch-Anlagen, 429 mit 18 Spielbahnen und 139 27-Loch-Anlagen.

Bei den olympischen Spitzenverbänden in DOSB rangiert der deutsche Golfverband nach Mitgliederstärke unverändert auf Platz 8.

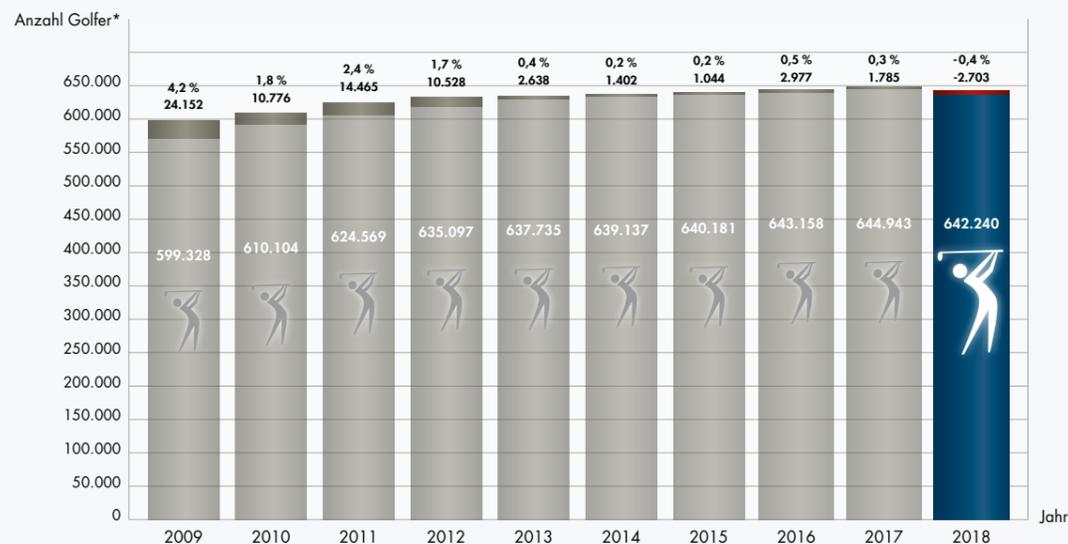
Vor den Golfern sind nur die Fußballer, die Turner, die Tennisspieler, die Schützen, die Leichtathleten, die Handballer und die Reiter platziert. Hinter den Golfspielern folgen auf den Rängen 9 und 10 die Schwimmer und die Tischtennisspieler. **Man erkennt, dass es falsch ist, den Golfsport als eine Randsportart zu bezeichnen!**

Ich hoffe, dass Sie mit Hilfe dieser Zahlen unseren gemeinsamen Lieblingssport etwas besser einordnen können und die aktuelle Mitgliedersituation in unserem Club deutlich wurde.

Abschließend wünsche ich Ihnen ein wunderschönes Weihnachtsfest und einen fröhlichen Start in ein glückliches Jahr 2020.

Herzliche Grüße, Ihre **Frauke Loewen**
- Vize-Präsidentin -

Entwicklung der Golfspieler in den letzten 10 Jahren



* DGV-registrierte Mitgliedschaften auf deutschen Golfanlagen



Anzahl der Golfspieler**

* DGV-registrierte Mitgliedschaften auf deutschen Golfanlagen
** Vereinigung clubfreier Golfspieler



Olympische Spitzenverbände im DOSB 2017

Rang	Spitzenverband	Mitglieder	Zu-/Abgänge absolut	Zu-/Abgänge prozentual
1	Deutscher Fußball-Bund	7.090.107	46.143	0,66%
2	Deutscher Turner-Bund	4.980.424	41.299	0,84%
3	Deutscher Tennis-Bund	1.383.893	-8.093	-0,58%
4	Deutscher Schützenbund	1.354.870	2.514	0,19%
5	Deutscher Leichtathletik-Verband	809.007	-6.620	-0,81%
6	Deutscher Handball-Bund	757.593	686	0,09%
7	Deutsche Reiterliche Vereinigung	686.747	-289	-0,04%
8	Deutscher Golf-Verband	644.943	1.785	0,28%
9	Deutscher Schwimm-Verband	562.987	-147	-0,03%
10	Deutsche Tischtennis-Bund	550.045	-3.398	-0,61%
11	Deutscher Skiverband	540.250	-6.923	-1,27%
12	Deutscher Volleyball-Verband	416.417	4.838	1,18%
13	Deutscher Basketball-Bund	208.438	5.410	2,66%
14	Deutscher Badminton-Verband	191.432	3.968	2,12%
15	Deutscher Segler-Verband	188.243	376	0,20%
16	Deutscher Karate-Verband	156.649	1.125	0,72%
17	Deutscher Judo-Bund	143.781	-5.825	-3,89%
18	Bund Deutscher Radfahrer	140.977	1.627	1,17%
19	Deutscher Verband für modernen Fünfkampf	127.059	4.514	3,68%
20	Deutscher Kanu-Verband	120.619	1.469	1,23%
21	Deutscher Ruderverband	85.819	799	0,94%
22	Deutscher Hockey-Bund	85.575	624	0,73%
23	Deutscher Boxsport-Verband	82.271	6.343	8,35%
24	Deutscher Ringer-Bund	64.312	1.156	1,83%
25	Deutsche Triathlon-Union	58.733	807	1,39%
26	Deutsche Taekwondo Union	55.076	-1.184	-2,10%
27	Snowboard Verband Deutschland	37.918	-97	-0,26%
28	Deutscher Rollsport- und Inline-Verband	37.152	1.129	3,13%
29	Deutscher Fechter-Bund	23.845	-70	-0,29%
30	Deutscher Baseball und Softball Verband	22.577	-596	-2,57%



Golfspieler nach Alter und Geschlecht

Alter	2016			2017			2018		
	männlich	weiblich	gesamt	männlich	weiblich	gesamt	männlich	weiblich	gesamt
bis 6 Jahre	1.170	703	1.873	1.112	670	1.782	1.122	701	1.823
7 bis 14 Jahre	16.114	8.202	24.316	15.727	7.994	23.721	15.133	7.887	23.020
15 bis 18 Jahre	12.578	5.186	17.764	12.093	5.077	17.170	11.643	4.919	16.562
19 bis 20 Jahre	5.353	2.024	7.377	5.254	2.033	7.287	5.118	1.982	7.100
21 bis 26 Jahre	14.879	5.157	20.036	14.983	5.171	20.154	15.074	5.298	20.372
27 bis 35 Jahre	25.206	9.655	34.861	25.200	9.200	34.400	24.879	8.877	33.756
36 bis 40 Jahre	19.393	8.615	28.008	18.863	8.061	26.924	18.255	7.540	25.795
41 bis 50 Jahre	70.328	39.631	109.959	66.253	36.526	102.779	61.030	33.420	94.450
51 bis 55 Jahre	48.365	30.258	78.623	50.110	31.392	81.502	51.408	31.559	82.967
56 bis 60 Jahre	39.987	27.707	67.694	42.102	28.446	70.548	43.992	29.294	73.286
ab 61 Jahre	153.178	99.469	252.647	157.263	101.413	258.676	160.449	102.660	263.109
Summe	406.551	236.607	643.158	408.960	235.983	644.943	408.103	234.137	642.240



Vorab-
Information

Globales World-Handicap-System

ab 2021 auch in Deutschland

Der Royal and Ancient Golf Club of St. Andrews (R&A) und die United States Golf Association (USGA) haben die nächsten Schritte hin zu einem globalen World Handicap System eingeleitet. Für Golf-Deutschland hat der DGV das Einführungsjahr 2021 vorgesehen.

Ziel ist es, die derzeit sechs bestehenden Handicapsysteme (von Australien bis Europa), beginnend ab 2020, zu einem gemeinsamen einheitlichen Code zusammenzufassen. „Dass erstmals ein weltweit einheitliches Handicap-System eingeführt werden soll, ist zu begrüßen“, sagt Alexander Klose, Vorstand Recht und Service im DGV. Er betont, „dass jedoch bei der Einführung Sorgfalt vor Schnelligkeit geht, denn erst seit kurzem sind uns die geplanten Inhalte und Rahmenbedingungen für die Anwendung eines weltweiten Handicapsystems bekannt. Nicht zuletzt deshalb gilt, dass auch diese neuen Regularien erst dann eingeführt werden, wenn die Umsetzungsschritte so sind, dass alle Beteiligten (Verbände, Golfclubs und Golfspieler) rechtzeitig wissen, was auf sie zukommt.“ Alexander Klose ergänzt: „Natürlich wird ein weltweites System auch auf regionale Gewohnheiten Rücksicht nehmen müssen. Dies versucht das World-Handicap-System, indem es den Nationen an verschiedenen Stellen bei der inhaltlichen Umsetzung Optionen einräumt, zum Beispiel dazu, ab welchem Handicap-Index ein Spieler, trotz einer schlechten Runde, nicht heraufgesetzt wird.“ Der DGV habe also jetzt die Aufgabe, immer dort, wo das System Alternativen zulässt, für Deutschland die passenden Entscheidungen zu treffen. Details wird der DGV in einem strukturierten Informationsprozess im Laufe des Jahres 2020 bekannt geben.

Als Grundsatz wird gelten, dass sich der neue Handicap-Index in aller Regel aus den besten 8 der letzten 20 vorgabenwirksamen Ergebnisse errechnen wird, ähnlich einer bereits in den USA praktizierten Durchschnittsberechnung. Von daher empfiehlt der DGV, die Saisons 2019 und 2020 zu nutzen, um den Golfspielern möglichst viele vorgabenwirksame Wettspielformate und EDS-Runden anzubieten. Vor allem dann wird gewährleistet sein, dass die zum Zeitpunkt der Einführung notwendige Umrechnung der Handicaps (alt) in den Handicap-Index (neu), das dann aktuelle Spielpotenzial auch realistisch reflektiert und nicht durch einige wenige vielleicht „historische“ Ausnahmeergebnisse (egal ob sehr gute oder sehr schlechte Runden) verfälschend beeinflusst wird.

Der DGV wird zur Einführung der ab 2021 für deutsche Golfer konkret geltenden Regelungen zu gegebener Zeit, vergleichbar mit der Einführung der neuen Golfregeln 2019, umfassend informieren. Quelle: golf.de

Allianz



Hauptvertretung Hollbach & Vogl OHG

Von Vincke Str. 18 | 58553 Halver

Telefon: 02353-669980

Hollbach.vogl@allianz.de

www.allianz-hollbach-vogl.de

RECHTSANWALTS- & NOTARIATSKANZLEI DRAENKOW & PARTNER

SUSANNE FEIGE-BALDSCHUN
RECHTSANWÄLTIN UND NOTARIN
Fachanwältin für Familienrecht
Fachanwältin für Insolvenzrecht
Fachanwältin für Erbrecht

MARC SEUSTER
RECHTSANWALT
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Insolvenzrecht
Fachanwalt für Miet- und
Wohnungseigentumsrecht

TIM VIEBAHN-KNÖTIG
RECHTSANWALT

WWW.RADLS.DE

FRIEDRICHSTRASSE 9a // 58507 LÜDENSCHIED
TELEFON 02351-6727440 // MO-FR 08:00 - 18:00

Spielführerbericht 2019

Liebe Golferinnen und Golfer,

meine erste Saison als Spielführer ist nun zu Ende und ich kann sagen, dass es mir sehr viel Spaß gemacht hat. Der Zuspruch und die guten Ratschläge von vielen Mitgliedern haben mich in der Entscheidung, als Spielführer für den Club aktiv zu sein, gestärkt. So freue ich mich auf die Aufgaben der kommenden Saison.

Doch musste ich auch erkennen, dass man es nicht immer jedem recht machen kann. So war hier und da auch eine Entscheidung dabei, die eventuell für Unmut gesorgt hat. Ich bitte Euch aber weiterhin darum, sollte Euch mal etwas nicht gefallen, diese Dinge mit mir zu besprechen. Ich denke dadurch kann man viele Probleme schnell aus der Welt schaffen.



SPIELFÜHRER FRANK SCHWARZ

Spielausschuss

Ein neu gebildeter Spielausschuss wird mir unterstützend zur Seite stehen. Ich freue mich auf diese Teamarbeit und möchte mich hier vorab bei den Mitgliedern:

- Andreas Röhrich (als kompetenter Ansprechpartner bei allen Fragen zu Training und Platz),
- Alexander Schlösser (direkter Draht zu den Greenkeepern, Umsetzung der Platzangelegenheiten),
- Volker Loewen (der schon lange Jahre in diesem Gremium mitwirkt und viele Abläufe gut kennt),
- Martina Clever (als direkte Ansprechpartnerin im Sekretariat und bei Turnierfragen),
- Martina Raczkowiak (als regelkundige Clubspielleiterin)
- Thomas Kemper (als regelkundiger Clubspielleiter)
- Jan Thomas (direkter Vertreter der Mannschaften, sowie Mitglied des Beirates)

bedanken.

In unserer ersten Sitzung haben wir über unsere Aufgaben als Spielausschuss gesprochen und dazu eine Liste mit Aufgaben erstellt, die wir jetzt nach Prioritäten bearbeiten werden. Unter anderem haben wir uns die Verbesserung des Platzes und die Optimierung des Turnierkalenders vorgenommen.



AUFSTEIGER DES JAHRES
JOHANNA PUSCHMANN UND BENNO SASSENBACH

Regeländerungen 2019

Zum Start der vergangenen Saison hatten wir die Aufgabe, die neuen Regeln einzuführen und den Platz an einigen Stellen anzupassen. Hierzu mussten unsere Platzregeln überarbeitet und mit dem Golfverband abgestimmt werden. Aus den Wasserhindernissen sind nun Penalty Areas geworden. Es wurde an einigen Bahnen zusätzlich eine Penalty Area gesteckt, zumeist in der Absicht das Spiel zu beschleunigen, da oft ein provisorischer Ball entfallen kann.

Hierzu möchte ich noch einmal einige Dinge ansprechen, die eventuell nicht allen klar geworden sind:

An der Bahn 3 wurden hinter dem Grün und rechts entlang der Wiese die weißen Pfähle entfernt. Natürlich gilt weiterhin der Zaun, der sich dort befindet, als Ausgrenze (siehe Platzregeln, hier gelten Zäune schon immer als Ausgrenze). Die weißen Pfähle waren also im Sinne der Regeln unnötig, da dort ein Zaun verläuft. Ist es nicht bekannt oder so gut wie sicher, ob sich der Ball in der Penalty Area befindet oder doch die Ausgrenze überflogen hat, muss hier natürlich weiterhin ein provisorischer Ball gespielt werden.

In den Regeln steht zur Definition, ob sich der Ball in der Penalty Area befindet oder nicht, folgendes: „Bekannt oder so gut wie sicher bedeutet, dass es mehr als nur möglich oder wahrscheinlich ist. Es bedeutet entweder:

- Es gibt einen schlüssigen Beweis, dass der fragliche Vorgang mit dem Ball des Spielers geschehen ist, zum Beispiel wenn der Spieler oder andere Zeugen dies gesehen haben.
- Trotz eines sehr kleinen Zweifels deuten alle angemessen verfügbaren Informationen darauf hin, dass der fragliche Vorgang mit mindestens 95 Prozent Wahrscheinlichkeit stattgefunden hat. „Alle angemessen verfügbaren Informationen“ schließt alle Informationen ein, die der Spieler kennt und alle anderen Informationen, die er mit angemessenem Aufwand und ohne unangemessene Verzögerung bekommen kann.“

Die Spielverbotszone zwischen den Bahnen 6 und 7, gekennzeichnet durch rote Pfähle mit grünen Kappen, darf unter keinen Umständen betreten werden. Die Strafe für das Betreten innerhalb eines Turniers ist die Disqualifikation und auch in Privatrunden kann dies zu einer Strafe führen. Dies gilt auch in der Zeit, der noch nicht vorhandenen Blumenwiese, am Anfang der Saison und auch wenn sie verblüht ist!

Die seit diesem Jahr gültigen Platzregeln findet man auf der Homepage des GC Varmert. Jede Spielerin und jeder Spieler ist selbst dafür verantwortlich, die Platzregeln zu kennen.

Turniere

In unserem Turnierkalender versuchen wir immer eine gute Mischung von verschiedenen Turnieren zu finden. Ob vorgabewirksam, Zählspiel oder ein Scramble, eigentlich sollte jeder auf seine Kosten kommen. Doch leider war die Beteiligung in dieser Saison recht schwach, so dass einige Turniere abgesagt werden mussten. Oft lag es am Wetter, doch Golf ist ein Outdoorsport und so sollten uns ein paar Wolken oder mal ein paar Tropfen Wasser nicht gleich von einem Turniertag abhalten. Ich würde mich über eine größere Turnierbeteiligung in der kommenden Saison freuen. Denn jedes Turnier ist auch mit viel Arbeit unserer Sponsoren verbunden.

Nun zu einigen der gespielten Turniere: Ich werde nicht alle aufzählen, doch ein paar möchte ich hier erwähnen. Die abgelaufene Saison bot, wie schon gewohnt, eine Vielzahl an Turnieren, um sein Handicap zu verbessern oder einfach nur Spaß beim Golf zu haben.

Die erfolgreichsten Verbesserungen des Handicap und damit „Aufsteigerin bzw. Aufsteiger des Jahres“ sind **Johanna Puschmann** mit einer Verbesserung von 51 auf 31,5 (38,24 %) und **Benno Saßenbach** von 49 auf 22,3 (54,49 %).



MATCHPLAYSIEGER
SABRINA UND JAN THOMAS

Die über die Saison gespielte Matchplaywertung wurde diesmal von **Sabrina** und **Jan Thomas** gewonnen, die im Endspiel Dustin Holbach und Tom Hoffmann besiegen konnten.

Die Clubmeisterschaften waren wieder eines der Turniere mit den meisten Teilnehmern. Bei den Damen blieb dem ein oder anderen schon mal das Herz stehen, da es an Spannung zwischen Sabrina Thomas und Annemarie Blumberg-Tieck nicht fehlte. Sabrina, die schon früh als Siegerin für viele feststand, verlor auf den zweiten Neun Schlag um Schlag gegen eine mit immenser Erfahrung ausgestattete Annemarie. Doch ein verschobener Putt von Annemarie auf der 17 brachte die Vorentscheidung. Dies sicherte Sabrina an der letzten Bahn ab und verteidigte damit ihren Titel aus dem Vorjahr.

Bei den Herren zeichnete sich schnell ab, was schon jeder vermutet hatte. Einmal mehr war hier unser Ausnahmespieler Jan Thomas eine Klasse für sich. Er siegte am Ende mit deutlichem Vorsprung vor Achim Hrin und dem drittplatzierten Thomas Kemper.



CLUBMEISTER

Im Herbst ging es weiter, mit der Serie des „Autopark Lüdenscheid“. Auch hier war als Hauptpreis ein Wochenende mit einer Luxuslimousine ausgelobt. Freuen konnte sich letztlich Garrit Göhlich, der in der Addition die meistern Nettopunkte erspielte.

Als Abschluss folgte eine weitere Serie „Unter Uns“ powered by Diadora. In beiden Turnieren der Serie siegte Stefan Gryczka und sicherte sich somit den ausgelobten Gesamtpreis.

Besonders erwähnen möchte ich hier auch eine 9-Loch Serie, die von unseren „Golfgirls“ durchgeführt wird. Dieses reine Damenturnier wird immer an einem Mittwochabend gespielt. Die Teilnehmerzahlen, mit nicht selten über 40 Spielerinnen, spiegeln hier die Beliebtheit dieser Abende wieder. Die „Golfgirls“ haben immer wieder tolle Ideen und beleben so den Spielbetrieb.

Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle nochmals allen Mitgliedern, die als Sponsoren für Turniere bereitstehen. Hier sieht man den besonderen Einsatz bei der Planung und Durchführung der Turniere, ob ein getoastetes Brot mit verschiedenen Aufstrichen am Halfway oder einen Gin Tonic am Ende eines Turnieres. Unsere Mitglieder lassen sich gerne

etwas Besonderes einfallen. Diese Bereitschaft bereichert das Clubleben und macht unseren GCV so besonders. Herzlichen Dank.

Zum Abschluss möchte ich mich bei meinen Vorstandskollegen für die tolle Unterstützung in meiner ersten Saison bedanken, sowie beim Sekretariat um Martina Clever, Ronald E. „Ronnie“ Voigt und Brigitte Pietruschka. Dort finde nicht nur ich immer einen Ansprechpartner, wenn es um Dinge geht, die den Spielbetrieb angehen, auch WIR als Mitglieder finden in unserem Büro immer einen, der gerne hilft und für uns da ist.

Dank gilt auch unserem Pro Andreas Röhrich, der für die vielen Fragen von mir immer ein offenes Ohr hat.

Ich wünsche euch und euren Familien eine schöne Weihnachtszeit, einen guten Rutsch ins neue Jahr und vor allem viel Gesundheit.

Ich freue mich auf die neue gemeinsame Saison in unserem GC Varmert.

Euer **Frank Schwarz**
- Spielführer -



TURNIERSIEGER BENNO SASSENBACH

Auch in diesem Jahr zeigte es sich, dass die 9-Loch Turniere immer beliebter werden. Hier begann die Saison mit der Serie „Unter Uns“ powered by Finca Leilani. Nach 5 Turnieren setzte sich hier Benno Saßenbach durch. Er durfte sich über eine Reise nach Mallorca für 2 Personen freuen.

Weiter ging es mit der Serie der Kanzlei Gebauer-Kaus unter dem Motto „Schönes Spiel – Ihr gutes Recht“. Auch hier ging es über 5 Turniere. Als Siegerin durfte Christel Persche den vom bekannten Designer Günter Wermekes gestalteten Preis in Empfang nehmen.

Eine weitere 9-Loch Serie wurde vom „Porsche Zentrum Wuppertal“ durchgeführt. Glückliche Gewinnerin eines Wochenendes mit einem Porsche 911 war hier Angelika Kaisig.



TURNIERSIEGERIN ANGELIKA KAISIG



TURNIERSIEGERIN CHRISTEL PERSCHE



**Volksbank
Kierspe eG**

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

www.volksbank-kierspe.de

Turniere mit der höchsten Teilnehmerzahl:

Datum	Turnier	Teilnehmer
12.10.19	Das Ladies Team lädt zum Oktoberfest	96
20.06.19	Turnier der Golfschule Varmert	92
01.06.19	Der Vorstand lädt zum Hüttenzauber	88
15.06.19	Best Friends Turnier	88
31.08.19	Clubmeisterschaften	86
18.05.19	DVAG Trophy	76
30.06.19	Preis der Gastronomie	76
20.07.19	Sporthaus Engstfeld Puma Cup	72
10.08.19	Die Clubmannschaft lädt zur Varmert League	72
03.08.19	9. Styling-, Fitnessturnier Stuberg/Filthaus	68

Spieler mit den meisten gespielten Turnier-Runden:

Name	Intern	Extern	Total
Hermann Klein	51	16	67
Christel Persche	32	25	57
Udo Weber	39	4	43
Georg Vor	38	3	41
Nico Böll	0	38	38
Hartmut Uhlmann	25	12	37
Uta Hempel	30	7	37
Thomas Bille	17	19	36
Helmut-Josef Düvel	25	7	32
Peter-Josef Fiswick	23	8	31

Turnierteilnehmer:

Herren	Damen	Gesamt
48 vorgabewirksame 18-Loch-Turniere:		
1316	408	1724
24 vorgabewirksame 9-Loch-Turniere:		
297	279	576
10 nicht vorgabewirksame 18-Loch-Turniere:		
365	223	588

Besondere Ergebnisse:

Datum	Typ	Name	Wettbewerb	Loch
06.04.19	Hole in One	Christel Persche	Angolfen	14
14.07.19	Eagle	Tim Foik	Early Morning	12
24.08.19	Eagle	Bernd Jannack	14. Turnier des Autohaus Knabe	17
31.08.19	Eagle	Jan Thomas	Clubmeisterschaft	8

Rekordergebnisse:

Datum	Name	Wettbewerb	Resultat
07.06.19	Jan Thomas	Herrengolf S. Leale	69
19.06.19	Jan Thomas	Herrengolf G. Vor	69
31.07.19	Jan Thomas	Herrengolf V. Stuberg	69
06.04.19	Jan Thomas	Angolfen	70
14.08.19	Jan Thomas	Herrengolf K.E. Engstfeld	70
30.05.19	Jan Thomas	ICHTUS	71
23.08.19	Thomas Kemper	14. Turnier des Autohaus Knabe	71
24.08.19	Jan Thomas	Herrengolf J. Thomas	72
19.06.19	Lou Jan Clever	Herrengolf G. Vor	73

Durchschnittliche Ergebnisse pro Spielbahn:

Loch	PAR	Brutto Schlagzahl	Diff
1	4	5,74	1,74
2	4	5,54	1,54
3	4	6,18	2,18
4	3	4,26	1,26
5	5	6,74	1,74
6	4	5,66	1,66
7	5	7,04	2,04
8	5	6,83	1,83
9	4	5,59	1,59
10	4	5,46	1,46
11	3	4,19	1,19
12	5	6,77	1,77
13	4	5,73	1,73
14	3	3,94	0,94
15	4	5,78	1,78
16	3	4,65	1,65
17	4	5,03	1,03
18	4	5,94	1,94

Die Clubmeister und Platzierten des Jahres 2019

Herren nach 3 Runden

1. Jan Thomas(217)
2. Achim Hrin.....(240)
3. Thomas Kemper.....(248)

Damen nach 3 Runden

1. Sabrina Thomas(246)
2. Annemarie Blumberg-Tieck.....(248)
3. Carla Corten.....(259)

AK 30 Herren nach 2 Runden

1. Marc Scheffelke(167)
2. Thorsten Kaddatz.....(177)
3. Stefan Teschner.....(178)

AK 30 Damen nach 2 Runden

1. Lena Bengelsträter(173)
2. Martina Schwarz.....(187)
3. Tina Birkelbach(98) nur 1.Rd.

AK 50 Herren nach 2 Runden

1. Achim Hrin(159)
2. Thomas Kemper.....(167)
3. Udo Weber.....(168)

AK 50 Damen nach 2 Runden

1. Annemarie Blumberg-Tieck(168)
2. Halina Woronka.....(170)
3. Frauke Loewen.....(174)

AK 65 Herren nach 2 Runden

1. Hermann Klein.....(179)
2. Kurt Hoffmann(185)
3. Karl-Ernst Engstfeld(190)

AK 65 Damen nach 2 Runden

1. Christel Persche(178)
2. Vera Esser(178)
3. Birgit Dreßen.....(181)

Jugend nach 2 Runden

1. Johanna Puschnann.....(153)
1. Fabio Saßenbach(153)

Herzlichen Glückwunsch allen Akteuren!



Oktoberfest

2019



Unser Platz



PLATZWART KLAUS SCHWAMBORN

Die Trockenheit von 2018 wiederholte sich fast identisch in 2019. Wie wird das in den nächsten Jahren weitergehen?

Aber wenn ich zurückdenke, gab es in den 50er-Jahren des vorigen Jahrhunderts ebenfalls kaum Niederschlag. Die Talsperren waren leer, man konnte diese trockenen Fußes durchlaufen und die Wiesen waren komplett braun verfärbt. Es folgten Jahrzehnte mit viel Niederschlag. Als Golfspieler wurde man während der Saison diverse Male richtig nass.

In den letzten beiden Jahren musste der Regenschirm kaum geöffnet werden und wenn, dann mehr oder weniger als Sonnenschutz. Klimawandel hin oder her, es ist schon beängstigend, wenn man das Waldsterben unserer Fichtenbestände, das kontinuierliche Abschmelzen der Gletscher und die Zunahme der Naturkatastrophen beobachtet. Werden wir uns an braune, fleckige, holprige Fairways und undefinierte Pilzkrankheiten gewöhnen müssen? Dazu in diesem Beitrag später mehr.

Aber lassen wir die ablaufende Saison und die letzten drei Monate der Saison 2018 Revue passieren:

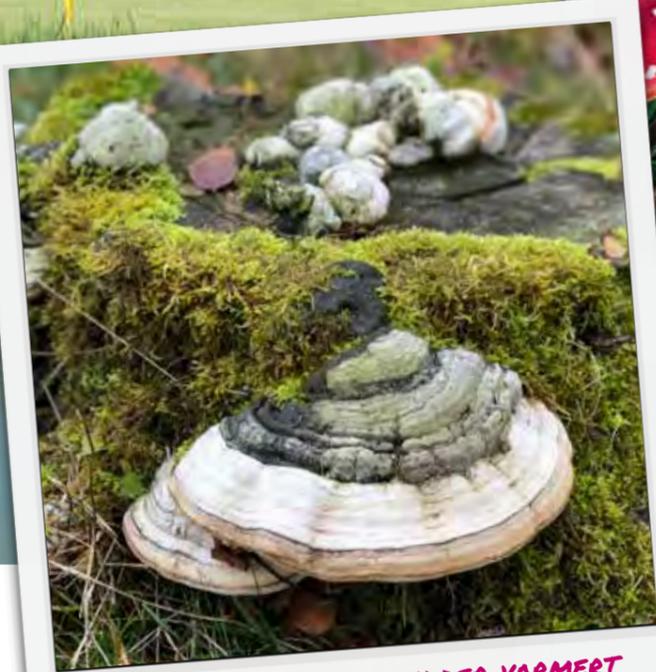
Der goldene Oktober 2018 endete am 20.10. und es setzte der lang ersehnte Regen ein. Die Temperaturen sanken im Mittel auf 10 °C. Die Natur erholte sich langsam, Pilze, wie man sie lieber sieht, schmückten die Fairways und Baumstümpfe.

Der November, Dezember bis Mitte Januar lieferte Regen im Überfluss und die Talsperren wurden langsam wieder voll. Der Platz wurde des Öffern komplett gesperrt, da ein Betreten des Platzes mit Gefahren für die körperliche Gesundheit darstellte.

Ab Mitte Januar wurde es trocken bei Temperaturen bis -10 °C und gegen Ende Januar starker Schneefall, der bis Mitte Februar liegen blieb und durch sommerliche Temperaturen bis +20 °C abgetaut wurde. Der Pilzbefall fiel in diesem Frühjahr erfreulicherweise weit geringer aus, als im Vorjahr.

Es wurden die Fairways und Wintergrüns freigegeben und ab 22.02. auch die Sommergrüns. Dann gab es Anfang März wieder Regen, Unwetter und Schneeschauern, so dass der Platz wieder bis Mitte März komplett gesperrt wurde. Von Mitte März bis Ende April trocken und warm, dann kehrte das schlechte Wetter nochmals für 14 Tage mit Regen, Hagel, Graupel und Schnee zurück.

Jetzt wurde es Zeit für die Greenkeeper, die vom Vorstand genehmigten Vorschläge des Spelausschusses umzusetzen. An diversen Bahnen wurden aufgrund der neuen Golfregeln Penalty Areas eingeführt, sowie am Teich der Bahn 3, rechts neben und hinter dem Grün. Verlorengegangene Bälle werden von der neu eingerichteten Dropping Zone aus aufs Grün geschlagen.



HERBSTSTIMMUNG IN DER VARMERT



PUTTING GREEN, KEIN PILZBEFALL



Eine wesentliche Neuerung

... ist im Bereich zwischen den Bahnen 6 und 7 entstanden. Hier wurde eine Spielverbotszone errichtet in Form einer Bienen-Blumenwiese. Bälle, die in der Spielverbotszone landen (Rote Pfähle mit grünen Kappen), sind verloren und dürfen nicht gesucht werden, bzw. dieser markierte Bereich darf nicht betreten werden. Trotz diverser schriftlicher Hinweise sieht man leider immer wieder menschliche Spuren, die diesen Bereich betreten haben.

Infolge des milden Frühjahres erschien unser Nil-Ganspaar für ein paar Tage Anfang April, verschwand für 2-3 Wochen und kam Ende April mit 10 kleinen „Wollknäueln“ zurück. So viele waren es in den letzten Jahren noch nie. Mutter und Vater Nilgans gingen ganz in der Aufzucht ihres Nachwuchses auf. Mit Argusaugen beobachteten sie das Umfeld und verschwanden bei Gefahr blitzschnell im Wasser.

Ich konnte beobachten, wie ein großer Milan die Gänsefamilie überflog, als er sie entdeckte, machte er kehrt und näherte sich schnell im Tiefflug der Schar. Wie von einem Katapult aus stiegen beide Elternteile kerzengrade hoch in die Luft auf den Milan zu. In ca. 10 m Höhe, fast in Kontakt mit den Gänsen drehte er ab und ließ sich nicht auf ein Gefecht mit den Gänsen ein. Diese kehrten schnatternd zu ihrer Brut zurück. Aber ständiges Bewachen macht auch müde und man versammelt sich zum Schläfchen unter der großen Weide am Teich. Nun kommt's: Wache hält ein Kanada-Ganspaar, die sich immer mal wieder am Teich blicken lassen und friedlich mit der Nil-Gansfamilie zusammenleben.

Alle 10 Junggänse, Geessel in der Fachsprache, haben Milan, Fuchs und anderes Raubzeug überlebt und waren Ende August verschwunden. Aber welche Überraschung, das Elternpaar, ohne Nachwuchs, tauchte am 10.10. am Teich auf und schien sich wie zu Hause zu fühlen.



Ein Entenpaar hat sich mittlerweile auch eingefunden und hielt respektvollen Abstand zu ihren größeren Artgenossen, man mag sich nicht so richtig. Das Entenpaar brütete irgendwo in den Büschen, denn das Bruthäuschen wurde streng von den Gänsen bewacht und Ende Mai erschien die Entenmutter mit sechs Küken am Teich. Der Entenvater wurde nicht mehr gesehen, er hatte wohl seine Pflicht getan und überlies der Entenmutter das Feld (lt. Experten machen das die Erpel wohl so ...).

Der Entendame gefiel die Nähe zu den Gänsen wohl nicht besonders und so zog sie mit den Kleinen zu den Teichen an der Bahn 1. Ab und zu wurde sie auch wieder mit ihren Jungen am Teich der Bahn 3 gesehen.



Anfang Juni

... war der Platz wieder in einem sehr guten Zustand. Die Grüns ohne Pilzspuren, die Fairways bis auf wenige Stellen gut erholt.



TOR ZUM SÜDWESTEN

Ende Juni dann wieder die erste große Hitzewelle mit Temperaturen bis zu 38 °C und die Fairway-Schäden aus 2017/2018 kamen langsam wieder zum Vorschein. Im Bereich der Waldraine ziehen die Wurzeln die Feuchtigkeit bis zu 10 m aus den Fairways mit der Folge ausgetrockneter Böden und gelbbrauner Grasnarben.

Bei der Errichtung des Platzes wurde der Mutterboden verteilt, der vorhanden war, das heißt, es gibt viele Stellen auf dem Platz, wo nur eine Schichtstärke von wenigen Zentimetern vorhanden ist, darunter befindet sich Felsgestein, der Rasen vertrocknet, es bilden sich Risse. Gleiches gilt für Bereiche in denen sich nach starken Regenfällen Wasseransammlungen bilden, die trotz Drainagen zu einer Ablösung der geringen Mutterschicht vom Untergrund führen. Bei Trockenheit reißen diese Stellen auf. Diese Bereiche erscheinen in dieser Saison nicht ganz so schlimm wie im Jahr zuvor, bleiben aber bei weiter anhaltenden trockenen Sommern Problemzonen.

Ferner befiel im Juli ein bisher unbekannter Pilz die Grüns, insbesondere das Übungsgrün. Unser Head-Greenkeeper Bernd Plett hat eine befallene Sodenprobe an ein Institut geschickt, dass sich speziell mit diesen Problemen beschäftigt. Ergebnis: „Unbekannter Pilz“, der zwar das Gras befällt, es verfärbt aber nicht abtötet. Wenn sich die Wetterbedingungen normalisieren, würde der Pilz verschwinden und die befallenen Gräser wieder nachwachsen.

Allerdings sollte man auch wissen, dass unsere Grüns so alt wie der Platz sind, sprich über 40 Jahre und die Gräser fast ausschließlich aus pilzanfälligen, heimischen „Poa annua“ Gräsern (einjähriges Rispengras) bestehen, die sich im Laufe der Jahre in den Grüns festgesetzt haben.

Wir haben vor zwei Jahren eine spezielle Maschine gekauft, mit der wir kontinuierlich neue widerstandsfähige Gräser einbringen, aber dies geht nicht von heute auf morgen sondern braucht Jahre.

Zum Saisonende hin setzte verstärkt Regenwetter ein und der Platz erholt sich langsam von den Strapazen des Sommers.



PILZBEFALL

Bahnreihenfolge

... ein in diesem Jahr wieder hoch gekommenes Thema. Nicht nur die Lage des neuen Halfway-Hauses führt dazu, dieses Thema wieder neu zur Diskussion zu stellen. Bei 18-Loch Turnieren, ob von der Bahn 1 oder als Kanonenstart gestartet, bietet sich eine geänderte Bahnreihenfolge an, die den Anstieg von der Bahn 15 zur Bahn 16 vermeidet. Das Halfway- und das WC-Haus können bis zu drei Mal aufgesucht werden, was für die Teilnehmer mit Vergnügen praktiziert wird/wurde.

Bei 9-Loch Turnieren mit Start von der Bahn 1 bzw. Bahn 10 muss die vorhandene Lösung beibehalten werden. Ein möglicher Start von der Bahn 1 und aus dem Bereich des Halfway-Hauses für die jeweiligen neun Löcher hat keine Vorteile, sondern nur Nachteile für die dort Startenden: Langer Anlauf- und Rückweg zum Clubhaus, keine Parkplatzmöglichkeiten, neue Beschilderung erforderlich, ggf. neues Platzrating erforderlich und und

Bei Andrang wird der Start von der Bahn 10 erforderlich: Heute kurzer Weg zur 10, langer Weg zum Halfway-Haus, keine separaten Wege, bedeutet fast überall Spieler- und Starterbewegungen. Es kommt heute schon mal zu Diskussionen



HALFWAY-HAUS

an der Bahn 10, wenn Spieler kurz vor dem Grün der Bahn 9 sind. Greenfee-Spieler werden sich kaum zurechtfinden und ziellos auf dem Platz herumirren.

Etikette

Alle Jahre wieder meine höfliche Bitte im Namen aller Golferinnen und Golfer:

- Bitte beseitigen Sie **Divots, Pitchmarken, Bunkerspuren**, auch wenn diese nicht unbedingt von Ihnen sind.
- **Carts und Trolleys gehören nicht auf die Abschläge.** Beliebt sind die Herren-Abschläge 7 und 12. Am Abschlag 12 ist an der illegalen Auffahrt kein Gras mehr sondern nur noch nackte Erde vorhanden.
- **Carts und Trolleys** nicht zwischen Grün-Bunker und Grün fahren.
- **Carts bei nassen Fairways:** Quer zum Fairway abstellen und anfahren, dadurch wird die Grasnarbe geschont. Gummipflaster-Weg unbedingt benutzen.



Naturheilpraxis Oliver Speer

Oliver Speer Heilpraktiker

Oststraße 11 | 58540 Meinerzhagen
Tel. 0 23 54.1 30 05
www.naturheilpraxispeer.de

Therapien
Bioresonanztherapie
(z. B. bei Heuschnupfen, Neurodermitis)
Ozontherapie
(z. B. bei Durchblutungsstörungen, Abwehrschwäche)
Neuraltherapie
(z. B. bei Schmerzen, Gelenkbeschwerden)
Biologische Krebstherapien
Sanguinum Kur – Das Stoffwechselprogramm zur medizinischen Gewichtsreduktion

und weitere
Therapieverfahren

MeiKie
DAS GESUNDHEITSNETZWERK
www.melkie.info

Im Einklang mit Körper, Geist & Seele

Abfahrt vom oberen Parkplatz

Wie man sicherlich zwischenzeitlich mitbekommen hat, wurde die Abfahrt geschlossen und eingesät. Künftig kann dieser Weg nur noch zu Fuß benutzt werden (Übungsgrün, Abschlag 1/10, Driving Range).

Zum Schluss ein herzliches Dankeschön, vor allen Dingen an die Greenkeeper mit Bernd Plett, Alexander Schlösser und Paul Gazowski, Gärtner Addi und Aushilfe Klaus Johann. Es wurde wiederum tolle Arbeit geleistet. Unserem neuen Mitarbeiter im Team der Greenkeeper, Jan Herzig, wünsche ich einen guten Start und viel Spaß bei der Arbeit in der freien Natur.

Ebenfalls bedanken möchte ich mich bei Karl Ernst Engstfeld, der mir wie auch in den letzten Jahren, die täglichen von ihm ermittelten Niederschlagsdaten der Saison zur Verfügung gestellt hat.

Mein Dank geht ebenfalls an die Golferinnen und Golfer, die mir im Laufe der Saison immer wieder Tipps und Hinweise geben, die der Verbesserung des Platzes dienen.

Ein weiteres Dankeschön an meine Vorstands-kolleginnen und -Kollegen, an das Clubmanagement und an Andreas Röhrich für die kollegiale Zusammenarbeit.

Ihnen verehrte Golferinnen und Golfer wünsche ich alles Gute, Gesundheit und viele schöne Golfrunden in 2020. Weiterhin viel Spaß und Freude an unserem geliebten Sport und ein kräftiges Good Rough für 2020!

Ihr **Klaus Schwamborn**
- Platzwart -



Abschied von Bernd Plett

Erlauben Sie mir noch ein paar Worte zum Eintritt in den Ruhestand unseres Head Greenkeepers Bernd Plett.

Eine lebende Legende verlässt den Golf Club Varmert und wechselt in den mehr als verdienten Ruhestand. Geboren am 26. Mai 1954, seit dem 6. Juni 1977 beim Golf Club Varmert angestellt, fast 43 Jahre im Dienste des Clubs, ein Mann der ersten Stunde. Seinerzeit vom damaligen Gründungsmitglied und späteren Platzwart Willy Kerspe eingestellt.

Der GCV wurde bekanntlich am 8. Oktober 1976 gegründet und am 5. Januar 1977 ins Vereinsregister eingetragen. Bernd Plett war also vom Anfang der Platzentstehung dabei: 1978 Bau der ersten 9 Löcher, die Erweiterung auf 18 Löcher im Mai 1993, die Verlegung der Bahn 9, Verlängerungen der Bahnen 4, 8, 12, 15 in 2007/2008, sowie div. Ergänzungen an Bunkern im Laufe der letzten Jahre.

Er kennt den Platz wie kein anderer. Sein über die Jahre hinweg gezeigter und gelebter Einsatz für den Platz ist einzigartig und bewundernswert. Ob an Sonn- und Feiertagen, Weihnachten und wann immer erforderlich, ist/war Bernd Plett vor Ort und traf Maßnahmen, um mögliche Schäden oder entstandene Schäden vorzubeugen bzw. zu beheben. Er ist/war in der Lage den Platz so zu gestalten, dass Spielanfänger wie auch einstellige Hcp-er, sich auf dem Platz wohlfühlten. Sein Verhalten den Golfern und Golferinnen gegenüber ist/war freundlich, zuvorkommend und immer hilfsbereit.

Der Platz ist weit über die Grenzen NRWs bekannt wegen seiner blitzschnellen Grüns und gepflegten Fairways. Die ihm von der Natur gestellten Aufgaben weiß/wusste er gekonnt, durch seine jahrzehntelange Erfahrung zu bewältigen.

Er hat viele Präsidenten des GCV kommen und gehen sehen. Er ist immer gradlinig und zielbewusst seinen Vorstellungen zur Platzpflege treu geblieben, obwohl die heutige politische Umweltkultur, dem Greenkeeping kaum noch Spielraum lässt.



BERND PLETT

Es ist/war mir eine Freude und Ehre als Platzwart mit ihm arbeiten zu können. Ich habe viel gelernt und bewundere sein Tun und das Wissen über die Zusammenhänge des Greenkeepings.

Hervorzuheben ist ebenfalls die Betreuung und Pflege unseres Maschinenparks. Es dürfte kaum noch einen Golfclub in Deutschland geben, wo so altgediente Maschinen nach wie vor im täglichen Einsatz sind.

Ich spreche sicherlich auch im Namen aller Golferinnen und Golfer des GCV meinen aufrichtigen Dank aus für die vielen Jahre, die er dem Club treu und fürsorglich gedient hat.

Ich wünsche ihm für die Zukunft im Ruhestand, alles erdenklich Gute, Gesundheit und noch viele glückliche Jahre.

Ihr **Klaus Schwamborn**
- Platzwart -

Das Wetter

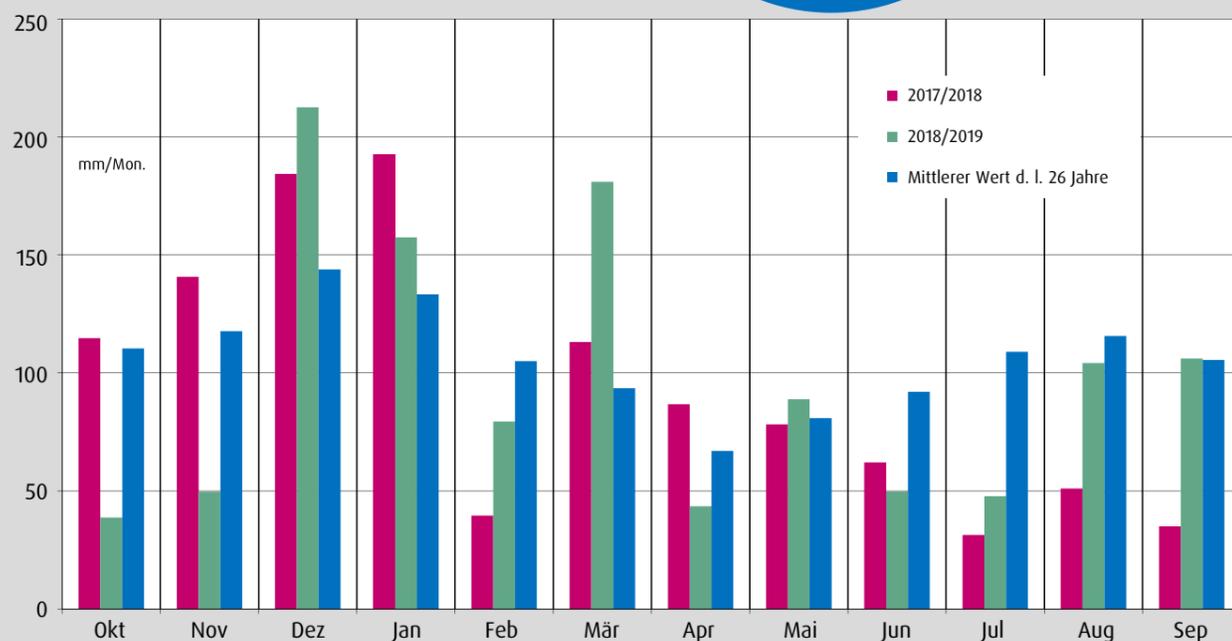
1. Oktober 2018 bis 30. September 2019

Regenmenge (Jahresmittel)

2014/2015 > 1.267 mm/m²
2015/2016 > 1.383 mm/m²
2016/2017 > 1.179 mm/m²
2017/2018 > 1.130 mm/m²
2018/2019 > 1.159 mm/m²

Mittelwert
der letzten 26 Jahre
bis 2016:
1.273 mm/m²

Monatsniederschläge in mm:
Mittlerer Wert über 26 Jahre im Vergleich
zu 10/17-09/18 und zu 10/18-9/19



Beirat



Liebe Golferinnen und Golfer!

Unsere Golfsaison 2019 ist schon wieder vorbei, und es scheint, als ob die Zeit von April bis September immer schneller vergeht als der Rest des Jahres! Schnell vergangen ist auch für uns die Zeit als neu gewählte Beiratsmitglieder. Wir sind: Kornelia Höpker, Konrad Krüger, Kevin Almus, Jan Thomas, Rainer Orth und Nicole Burghardt.

Ihr findet unsere Namen und unsere Kontaktdaten auch auf unserer Homepage: „Der Club/Das Team Beirat“.

Wir verstehen uns zum einen als Ideengeber, Beratung und Unterstützung des Vorstandes und zum anderen geben wir Hinweise von Mitgliedern weiter, regen Neues an und helfen bei Aktionen des Vereins!

Falls ihr Interesse habt, bei uns im Team mitzumachen, dann wendet euch einfach an uns oder direkt an den Vorstand – ihr könnt jederzeit mitwirken, und werdet dann bei der kommenden Mitgliederversammlung (März 2020) zur Wahl aufgestellt.

Herzlich einladen möchten wir euch jetzt schon zu unserem nächsten „Beiratsturnier“, das voraussichtlich im Mai 2020 stattfinden wird. Vielen Dank, dass ihr in diesem Jahr so zahlreich teilgenommen habt und wir gemeinsam einen schönen Tag verbracht haben. Zudem möchten wir alle Neu-Golfer/-innen ermutigen, an den von uns angebotenen „Beiratsrunden“ teilzunehmen, die wir auch im kommenden Jahr wieder anbieten möchten. Eine „Beiratsrunde“ bedeutet, mit uns in ganz lockerer Atmosphäre 9 Bahnen zu spielen, dabei den Platz kennenzulernen und einige Tipps, z. B. für schnelles Spiel (Ready-Golf), zu erhalten.

Ich wünsche euch nun – stellvertretend für alle Beiratsmitglieder – eine schöne Winter- und Weihnachtszeit mit möglichst vielen sonnigen Tagen, und einen guten Start in ein glückliches Jahr 2020!

Ihre **Nicole Burghardt**
– Beiratssprecherin –



MAYWEG

Kunststoff-Technik

www.mayweg-gmbh.de



BACKSTUBE
CAFÉ

Inh. Christos Spiroglou

MONTAG - FREITAG
05:30 - 18:00 Uhr

SAMSTAG
05:30 - 18:00 Uhr

SONN- & FEIERTAG
05:30 - 18:00 Uhr

Backstube S Café | Friedrich-Ebertstraße 253 | 58566 Kierspe | Telefon 02359 299 56 60

Unter uns



Auch diese Saison konnten wir mit der Turnierserie „Unter uns“ viele Neueinsteiger begeistern. Wie schon im vorherigen Jahr wurde von Tee 10 um 10:00 Uhr gestartet, so dass die Golfer ohne jeglichen Druck abschlagen konnten. Teilnehmen konnten die Handicap-Klassen von Platzreife bis HCP 37.

Während der Runde standen wir unseren Neulingen mit Rat und Tat zur Seite, was Regelfragen und Etikette anging. Als Hauptsponsor der Serie konnten wir wieder, mit Hilfe meines Vorgängers, Savino Carbotta, die Finca Leilani gewinnen. Die Finca Leilani stellte als Hauptpreis eine Woche Aufenthalt auf Mallorca inkl. Frühstück für zwei Personen zur Verfügung. Ausgespielt wurde das beste Nettoergebnis von 4 Turnieren der Serie.

Viele Golfer haben mit viel Spaß und Ehrgeiz teilgenommen und konnten im Laufe der Serie ihr Handicap verbessern. Als Sieger der Turnierserie konnte sich Benno Sassenbach durchsetzen (siehe Foto mit der ganzen Familie auf Mallorca).



Im Herbst fand noch eine weitere, kleine „Unter uns“-Serie, gesponsert von „Diadora“, statt. Auch hier konnten sich die mittlerweile gut spielenden Golfer und Neuanfänger beweisen und noch etwas für ihr Selbstbewusstsein und ihr Handicap tun. Gespielt wurden zwei Turniere und das beste Gesamt-Nettoergebnis wurde zusätzlich mit einem Sonderpreis geehrt. Auch hier war die Teilnahme bis Handicap 37 begrenzt. Als Gesamt-Nettosieger dieser Serie ging Stephan Gryczka hervor.

Herbst-Trophy!!!

Diesen Herbst konnten wir mit Erfolg das Autohaus „Autopark Lüdenschied“ als Hauptsponsor gewinnen. Ein Dank geht auch an das Autohaus Bengelsträter als treuer Sponsor der vergangenen „Herbst-Trophy“-Serien!

Wie im letzten Jahr bei der „Unter uns“-Serie, stellte uns der „Autopark Lüdenschied“ auch für dieses Turnier als Hauptgewinn ein Wochenende mit einem Luxusauto der Marke Range Rover inkl. 500 km zur Verfügung. Bei dieser Turnier-Serie konnten Golfer aller Handicap-Klassen teilnehmen. Nach jeder Runde saß man gesellig zusammen, der mittlerweile aufgetretene Hunger wurde durch eine Mahlzeit, gesponsert vom Autopark Lüdenschied, befriedigt. Im Anschluss gab es für die jeweiligen Tagessieger schöne Sachpreise. Gesamtsieger dieser Serie wurde unser Clubmitglied Garrit Göhlich.



Im Bereich Marketing konnten wir mit Erfolg alle unsere Carts vermarkten. Wie man sehen kann, ist das Autohaus Bengelsträter vom Wohlfühlclub Varmert nicht mehr wegzudenken!

Ich wünsche allen Mitgliedern eine erholsame und gesunde Winterzeit. Allen, die ich persönlich nicht mehr sehen werde, wünsche ich auf diesem Wege ein frohes, gesundes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Euer **Salvatore Reitano (Salli)**
- Marketingbeauftragter -

Ein Dankeschön ...

geht an die Firma Berker aus Schalksmühle. Im Namen von Matthias Jung, Golfer und Mitglied des Golfclub Varmert, der sich bereit erklärte, uns die schönen neuen Lichtschalter und Steckdosen mit Varmert-Logo für das komplette Clubhaus zu sponsern. Danke!

Berker GmbH & Co. KG | Klagebach 38 | D-58579 Schalksmühle | www.berker.com

B. Berker

Damengolf

Das Golfjahr 2019



Das Ende der Golfsaison 2019 nähert sich mit großen Schritten. Wie schnell die Zeit vergangen ist, merkt man, wenn man die letzten Monate im Rückblick betrachtet.

In diesem Jahr haben wir es leider nicht geschafft, einen geeigneten Treffpunkt für eine Zusammenkunft in den Wintermonaten zu arrangieren. Deswegen freuten wir uns auf das Treffen bei Santo im Clubhaus am 2. April 2019. Es war große Freude bei allen Anwesenden zu spüren und vor allem die Vorfreude auf die kommende Saison war unübersehbar.

Bei unserem diesjährigen Damengolf hatten wir bis auf zwei Turniere Glück mit dem Wetter. So starteten wir am 16. April mit einem Texas-Scramble. 17 Damen waren bei gutem Wetter unterwegs und genossen nach dem Turnier das Zusammensein im Clubhaus.

Bei Sonnenschein starteten 15 Damen am 30. April. Es wurden trotz der frühen Saison gute Ergebnisse gespielt und die Freude darüber war sehr groß.

Allerdings mussten wir am 8. Mai den bei Damen und Herren beliebten Vergleichskampf wegen schlechtem Wetter absagen. Es ergab sich auch kein geeigneter Nachspieltermin, so dass wir auf 2020 hoffen.

Das Turnier, das am 14. Mai angesetzt war, wurde als Wunschkonzert ausgetragen. 15 Damen hatten sich angemeldet. Bei sonnigem wunderschönen Wetter hatten alle Wunsch-Flights viel Spaß, auch bei dem anschließenden Treffpunkt und der Siegerehrung auf unserer Terrasse.

Leider standen dieses Jahr keine Sponsoren zur Verfügung. Bei den jeweiligen Turnieren sind 10 € Startgeld fällig, welches teilweise für den Birdie Pool und den Brutto- und Nettogewinnern in Form von gewonnenen Golfbällen ausgeschüttet wird. Aus diesem Grund ist die Gruppe der Damen offen für alle, auch diejenigen, die nur sporadisch die Möglichkeit haben, am Damengolf teilzunehmen.

Ein Highlight war unsere diesjährige Damenreise. Sie führte uns am 23. und 24. Mai auf die wunderschöne Golfanlage Clostermannshof bei Köln. Vierzehn begeisterte Damen waren angemeldet und wir hatten alle unseren Spaß. Marie-Luise Schwamborn hatte die Reise organisiert. Auch an den beiden Tagen wurden wir vom Sonnenschein verwöhnt. Die Unterbringung in der angrenzenden Hotelanlage war hervorragend, ebenso das Abendessen und die Stunden, die wir anschließend in der Bar verbrachten. Am zweiten Tag unserer Reise entschlossen sich sechs Damen unserer Gruppe, aufgrund des wunderbaren Wetters, noch eine Runde zu spielen. So fuhren wir zu dem nahe gelegenen 9-Loch Platz Westgolf. Die Attraktion dieses Platzes ist das Inselgrün von Loch 9. Im Anschluss wurde auf der schönen Terrasse bestens gegessen.

Die Turniere am 11. Juni und am 2. Juli waren wegen des schönen Wetters gut besucht. Christel Persche erzielte am 2. Juli mit 29 Bruttopunkten und 43 Nettopunkten ein wirklich hervorragendes Ergebnis. Nochmals herzlichen Glückwunsch!

Die am 9. und 23. Juli ausgetragenen Turniere waren ebenfalls gut besucht, natürlich wegen des guten Wetters. Unsere langjährige Mitspielerin Conny Corts hatte sich am 23. Juli mit 22 Bruttopunkten und 40 Nettopunkten den Platz an der Sonne erspielt.

Am 6. August stand wieder ein Wunschkonzert-Turnier auf der Agenda. Auch bei diesem Turnier wurden gute Ergebnisse gespielt. So kam Karin Kappe mit einem Ergebnis von 41 gespielten Nettopunkten von der Runde zurück. Allen Gewinnerinnen unseren herzlichen Glückwunsch!



Dieses Jahr war die Teilnahme der Damen bei den Turnieren erfreulich hoch. Letztes Jahr hatte ich die Hoffnung, dass wir in diesem Jahr die ein oder andere Dame dazu bewegen könnten, bei unseren Treffen dabei zu sein. Die Hoffnung hat sich leider nicht bewahrheitet, so bleibt nur der Wunsch, dass auch im nächsten Jahr der harte Kern der Damen sich in der Varmert trifft.

Ein beliebtes Turnier, das 4-Schläger-Turnier, musste wegen starkem Regen ausfallen. Das auf dem Veranstaltungskalender eingetragene letzte Damenturnier, ein Texas-Scramble, wurde auf 9 Löcher, auch wegen angesagten schlechten Wetters verkürzt. Wir konnten trotzdem 15 Löcher spielen und kamen trockenem Fußes ins Clubhaus.

Nun bleibt mir nur noch, wie jedes Jahr, unseren fleißigen Greenkeepern zu danken, die wieder mit der großen Trockenheit zu kämpfen hatten. Ebenso danken wir den Damen und Herren im Clubmanagement, die wann immer möglich, unsere Wünsche erfüllen.

Auch danken wir unserem Gastronom Santo und seiner Familie. Sie alle haben zum Gelingen der jeweiligen Veranstaltungen beigetragen. Ich hoffe, wir sehen uns in alter Frische und voller Elan zur Saison 2020 im Golfclub wieder und wünsche eine gesunde Winterzeit.

Ihre **Ursula Jabs**

- Im Namen der Golfdamen -



Golfgirls



Wir boomen, will heißen: wir haben in der gerade abgelaufenen Golfsaison zehn Spielerinnen dazu gewonnen. Darüber freuen wir uns alle sehr!!! Damit zählen wir jetzt 38 Golfgirls-Mitglieder – wer hätte das gedacht?

Als wir im Sommer 2014 den fließenden Übergang von der 7-köpfigen Gruppe der „Meninas Bonitas“ in die Golfgirls-Truppe initiiert hatten, hofften wir auf eine möglichst vielfältige Fortführung mit vielen motivierten Mädels, die Spaß am Golfen und dem Miteinander in verschiedensten Altersgruppen wie auch unterschiedlichsten Leistungsgruppen im Golfen haben. Jetzt können wir mit Recht behaupten: Es hat geklappt!

Kurz zur Erläuterung für neue Golfmädels: Wir treffen uns in der Saison – natürlich je nach Wetter – jeden Mittwoch um 17.00 Uhr am Starterhaus an Tee 1. Wir lösen, wer mit wem spielt, damit ein Rundum-Tausch und Kennenlernen garantiert ist. Jede ist willkommen, gleich welchen Alters.

Wie bereits im letzten Jahr hatten wir mit unseren vier Turnierterminen auch in 2019 unsere Schwierigkeiten – aufgrund einiger Wetterkapriolen. Dennoch konnten wir uns bei unseren 9-Loch-Turnieren hinsichtlich der Teilnehmerzahlen von Mai bis August bis hin zu 39 Teilnehmerinnen steigern. Welch ein Erfolg!

Jedes unserer jährlichen vier Turniere wird von einem Golfgirls-Team, das sich zu Saisonbeginn zusammenfindet, geplant und durchgeführt. Insofern ergeben sich jedes Jahr und zu jedem

Turnier immer wieder neue Veränderungen und Überraschungen für die Teilnehmenden. So wurden wir zum Beispiel vor und nach der Runde kulinarisch verwöhnt, lösten Rätselaufgaben um die Anzahl der Gesamteinzelteile, die in einem BH verarbeitet sind oder stellten uns sportlichen Herausforderungen mit dem Hula-Hoop-Reifen. Natürlich sind immer alle ehrgeizig, aber der Spaß kommt nie zu kurz!

Spaß hatten auch dreizehn Golfgirls on Tour bei unserer Abschlussfahrt im September nach Gut Heckenhof im Bergischen Land. Von dem weitläufigen Golfresort mit vier Courses spielten wir am Samstag und Sonntag in unterschiedlicher Besetzung drei Kurse bei „mitgebuchtem“ Sommerwetter. Besser konnte die Stimmung nicht sein! Für unser internes Turnier hatte sich ein Sponsor gefunden, sodass sich die drei Siegerinnen über tolle Preise freuen konnten. Diesem Sponsor wie auch den vielen anderen Gönnern zu unseren Turnieren danken wir für die großzügige Unterstützung und natürlich nicht zuletzt dem Clubmanagement, das uns auch in unserem fünften Turnierjahr immer helfend zur Seite stand.

So können wir erwartungsvoll der neuen Saison in 2020 entgegenblicken und freuen uns schon jetzt auf wieder neue Gesichter bei uns Golfgirls!

Ihre **Evelyn Bongards**
– Im Namen der „Golfgirls“ –



Seniorengolf



Die Golfsaison der Senioren 2019 begann offiziell mit dem Kaffeetrinken am 21.03.19. Aber vorher gab es schon zwei gemeinsame Wanderungen, und zwar im Februar im Raum Halver (Organisator Klaus Schwamborn) und im März ein Besuch des Japanischen Gartens in Leverkusen (organisiert von Hartmut Voigt) mit jeweils über 20 Teilnehmern.

Am 18.04. war dann das erste Turnier: ein 4er Texas Scramble zum Eingewöhnen und 23 Teilnehmern mit viel Spaß und tollen guten Ergebnissen. Zu viert ist der Platz eben doch leichter zu bezwingen! Noch besser war dank des überwiegend guten Wetters die Beteiligung an den folgenden Seniorentagen. Hier wurde wie gewohnt Einzel nach Stableford gespielt.

Vom 03. bis 06.6. hatte das Ehepaar Schröder wieder eine Ehepaarreise organisiert, wobei die Beteiligung etwas geringer als im Vorjahr war. Dafür konnte man wie gewohnt die gute Stimmung genießen. Hervorzuheben ist das Sonnenwendturnier am 27.06., bei dem insbesondere die Frühaufsteher erfolgreich waren.

Die Westfälischen Golfsenioren waren am 11.07. zu Gast in der Varmert, betreut wurde dieses Turnier von Horst Schröder.

Helme Düvel und Hartmut Uhlmann organisierten die jährliche Senientour, die vom 30.07. bis 02.08. nach Bramsche im Raum Osnabrück ging. Wir spielten die schönen Parklandplätze von GC Artland, Osnabrücker GC und vom GC Varus - natürlich bei bestem Wetter! In guter Erinnerung bleibt allen Teilnehmern auch der „Kulturtag“ in Osnabrück mit dem Kontrastprogramm Domführung und Kornbrennerei-Besichtigung. Am 07.08. waren wir zu Gast in Hagen mit der besonders freundlichen Bewirtung.

Als Höhepunkt der Saison kann man das Turnier (Vierer Auswahldrive) „Senioren laden die eigenen Damen ein“ ansehen. Auch diesmal verstärkten mehrere „ausgeliehene“ Damen den Teilnehmerkreis. Spitzenwetter machten eine lange Siegesfeier auf der Terrasse möglich.

Am 05.09. war Gelstern zu Gast in der Varmert. Hier wurde das Wetter zwar etwas herbstlich, konnte den fast 40 Teilnehmern die Laune aber nicht verderben. Wie zumeist gewann der gastgebende Club den Vergleich deutlich.

Von den abschließenden Wettspielen ist die alljährliche Herausforderung „4-Schläger-Turnier“ am 02.10. hervorzuheben, sowie der sportliche Abschluss mit dem „Flattermann-Turnier“ am 24.10.

Den Ausklang gab es im November mit dem Senioren-Abschlussessen.

Dank an dieser Stelle an alle „Sponsoren“, die jeweils unsere gemütliche Siegerehrung ermöglicht haben! Besonders engagiert haben sich in 2019 die Teammitglieder Peter Bromann (Sprecher), Helme Düvel und Hartmut Uhlmann (Stellvertreter), Horst Schröder (WGS) und Erich Lepperhoff (Kassenwart). Und natürlich unser langjähriger „Hoffotograf“ Peter von Berg. Dieses Team wird auch 2020 das Seniorengolf betreuen, als Captain übernimmt Helme Düvel die Führung.

Wie jedes Jahr sind unsere Gedanken auch bei den Senioren, die nicht mehr unter uns sind bzw. krankheitsbedingt keine Turniere mehr spielen können!

Ihr **Peter Bromann**
- Sprecher der Senioren -

Turniere 2019



Angolfen



Autopark I



Autopark II



Autopark III



Autopark IV



Beiratsturnier



Caddyturnier I



Caddyturnier II



DVAG Golf Trophy



Early Morning



Gastro-Turnier



Golfschule



Ichtus



Meikie Golf Cup



Oktoberfest



Oster-Vierer



Porsche Turnier I



Porsche Turnier II



Putt Turnier



Unter uns



Unter uns / Diadora



Sporthaus Engstfeld Puma Cup



Best Friends Turnier



Turnier Autohaus Knabe



Wohltätigkeitsturnier



Hüttenzauber



Styling-, Fitness- & Gesundheitsturnier Stuberg Filzhaus



Varmert League

Herrengolf

Ich kann es kaum glauben, aber es ist schon wieder ein Jahr vorbei. Die Saison 2019 liegt hinter uns sowie mein erstes Jahr als Men's Captain. Es war doch ein wenig schwerer als gedacht. Gerade die ersten Siegerehrungen von mir waren doch sehr holprig. Unser Vize Dirk Maruska hat mich hier großartig unterstützt und mich auf die richtige Spur gebracht. Vielen Dank dafür, Dirk.

Ohne unseren Kassierer Thomas Feldhoff (ihr kennt ihn alle als den, der euch fragt: „Habt ihr eine Lady gespielt oder Wasser?“) wäre es auch in diesem Jahr nicht so reibungslos gelaufen. Thomas, auch dir lieben Dank, auch dafür, dass du unsere Internetseite mit den aktuellen Zahlen hegst und pflegst.

Das Sekretariat Brigitte, Martina und Ronny standen mir immer zur Verfügung und haben die Flight-Zusammenstellungen und Auswertungen gut gemanagt. Euch auch vielen Dank.

Unser erster Spieltag war am 10. April. Wie immer hat uns die Familie Maruska mit Waffeln verwöhnt. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr. Insgesamt haben wir 13 Mal in der Varmert gespielt. Wetterbedingt mussten wir das Spiel gegen die Damen absagen. Ich hoffe, dass wir dies in 2020 nachholen können.

Mit unseren befreundeten Clubs hatten wir dieses Jahr nur Auswärtsspiele. Begonnen haben wir in Siegen/Olpe, dann kam Dreißbüden und zum Schluss waren wir in Leverkusen. Leider haben wir alle Clubvergleiche verloren. In Leverkusen konnten wir allerdings mit Olli Birkelbach den Bruttosieger stellen. An alle, die an den Auswärtsspielen teilgenommen haben, geht mein Dank. 2020 kommen dann alle zu uns und wir werden die Ergebnisse wieder richtig stellen.

Ich freue mich euch mitteilen zu können, dass wir es in diesem Jahr geschafft haben, dass 102 Varmerter beim Herrengolf mitgespielt haben. Das gab es noch nie!!! Mein lieber Achim ich danke dir für deine Vorarbeit.

Einen weiteren Rekord erzielten wir an einem Freitags-Spieltag: da hatten wir 63 Starter. Die Siegerehrung war etwas chaotisch, da wir alle im Clubhaus gesessen haben.

In diesem Jahr wurden auch super Ergebnisse gespielt. Wir haben 18 Ergebnisse mit mindestens 40 Netto erspielt. Rekordergebnis war dieses Jahr eine 49 Netto von unserem Neumitglied David Höhfeld. Es wurden Runden von 3x69 Schlägen (Jan Thomas) und 73er von Lou Clever und Thomas Kemper gespielt. Ich finde es toll, dass wir mit Jan, Lou, Kevin, Tom, Dustin, David und Julian auch die jüngere Generation regelmäßig mit am Start haben. Bleibt bei uns!

Unsere Tour ging diesmal im September zum Rhein auf den Jakobsberg. Wir hatten am ersten Tag die Sonne und am zweiten Tag leider den Regen. Auch dieser Platz hatte wie der unsrige mit der Trockenheit stark zu kämpfen. Ich hoffe, dass wir 2020 bei uns wieder bessere Verhältnisse auf dem Platz haben.

Seit Ende September ist unsere neue Internetseite aufgeschaltet. Die Daten füttert weiter der Thomas. Wir haben nun ein einheitliches Gesamtbild. Hier möchte ich mich beim Vorstand bedanken, dass wir das umsetzen konnten.

Zu unserer Jahreswertung ist zu sagen, dass sich Brutto Jan Thomas durchgesetzt hat, im Netto hat es in diesem Jahr unser Dirk Maruska geschafft. Herzlichen Glückwunsch an alle!

Dank zum Schluss noch einmal an alle Sponsoren, Greenkeeper und natürlich auch unsere Gastronomie. Wir wünschen Euch und euren Familien ein frohes Fest und guten Rutsch und freuen uns auf die neue Saison 2020.

Euer **Rainer Orth**
- Men's Captain -



RAINER ORTH, MEN'S CAPTAIN



DIRK MARUSKA, VIZE CAPTAIN



THOMAS FELDHOFF, SCHATZMEISTER

Clubmannschaft Herren



Spieler der Clubmannschaft Herren

Jan Thomas, Lou Clever, Dustin Hollbach,
Lars Kerspe, Carsten Burghoff,
Tom Hoffmann, Thomas Kemper,
Tobias Opfermann, Ben Höfer,
Rouven Gebauer, Nico Böll, Tim Foik,
Frank Klostermann, Hermann Klein
und Udo Weber.



Das Ende der Golfsaison nähert sich mit großen Schritten und wir blicken mit gemischten Gefühlen auf die letzten Monate zurück. Alles in allem überwiegen jedoch die positiven Erinnerungen, auch wenn diese eher weniger mit sportlichen Erfolgen zu tun haben.

Zunächst einmal möchten wir allerdings die Gelegenheit nutzen und uns bei allen bedanken, die uns dieses Jahr wieder auf verschiedenster Weise unterstützt haben. Angefangen bei unserem Vorstand. Ihr steht stets hinter uns und ohne Eure Unterstützung wäre die Teilnahme am Mannschaftsbetrieb gar nicht möglich. Zudem wollen wir uns einmal bei allen Mitarbeitern des Golfclubs bedanken. Das Clubmanagement hat stets ein offenes Ohr für uns und unterstützt uns in jeglicher Hinsicht und unsere Greenkeeper machen einen ausgezeichneten Job und geben alles, um den Platz trotz schwieriger Wetterbedingungen top in Schuss zu halten. Dafür ein großes Dankeschön!

Da unser Bericht in positiver Erinnerung bleiben soll, bringen wir mal ganz schnell die sportlichen Ergebnisse zum Vorschein, die nicht ganz nach unseren Vorstellungen verlaufen sind. Beim Willy-Schniewind-Mannschaftspreis mussten wir leider den Weg zurück in die 3. Liga antreten, wobei wir damit, ehrlich gesagt, auch gerechnet hatten, nachdem wir sowohl in 2017, als auch in 2018 jeweils den Aufstieg bejubeln durften. Allerdings war das Wochenende definitiv ein positives Erlebnis. Sich auch mal mit Mannschaften wie dem Marienburger Golf-Club messen zu dürfen, auch wenn wir am Ende natürlich enttäuscht waren, dass wir die Lochspiele am Nachmittag gegen den Aachener Golfclub abgeben mussten.

In der Kramski DGL sind wir dieses Jahr in der Landesliga West 6 angetreten und hatten es dort mit den Mannschaften aus Burg Overbach, Kürten, Schloss Auel und Schloss Georghausen zu tun. Bereits nach 2 von 5 Spieltagen kristallisierte sich im Kampf um den Aufstieg ein Kopf an Kopf Rennen zwischen den Georghausenern und uns heraus. Am Ende mussten wir uns leider punktgleich und mit lediglich 5 Schlägen Rückstand geschlagen geben und verpassten somit erneut den Aufstieg in die Oberliga. Auch hier saß die Enttäuschung zunächst tief. Doch wer uns kennt weiß, dass wir es nächstes Jahr wieder probieren werden!

So, nun aber zu den positiven Ereignissen des Jahres, denn die motivieren uns schon jetzt, nach vorne zu blicken im Jahr 2020 und wieder alles zu geben.

Fangen wir an mit unserem neu ins Leben gerufene Turnier, der 1. Auflage des „Team Varmert League Cup“. Ihr habt den Tag mit uns gerockt! Nach unserer kurzfristigen Turnierabsage in 2018 haben wir lange überlegt, ob wir nochmal ein Turnier ausrichten wollen und wenn ja, in welcher Form. Wir haben uns dafür entschieden und so entstand dann mit der Zeit der letztendlich ausgetragene „Team Varmert League Cup“. Die Idee dahinter war, Euch einerseits mal den Ablauf und die Stimmung eines Ligaspieltags zu simulieren und zudem einfach mal etwas zurückzugeben für Eure Unterstützung. Wir müssen dazusagen, dass wir wenige Tage vor dem Turnier noch skeptisch waren, ob es bei Euch so ankommen würde wie erhofft. Doch wir haben sehr viel positive Resonanz bekommen

und waren am Ende selber begeistert wie der Tag verlaufen ist, mit anschließender Party an der „Villa Varmert“ bis in die frühen Morgenstunden. Dadurch fällt es auch leicht zu sagen, dass wir den Aufwand nächstes Jahr noch mal auf uns nehmen werden und vielleicht wird das Teilnehmerfeld zukünftig noch größer als dieses Jahr ohnehin schon.

Der zweite große Erfolg 2019 war definitiv die Aktion der Team-Varmert Poloshirts. Mit so einem großen Interesse hätten wir niemals gerechnet und wir sind stolz und dankbar, dass diese so gut von Euch angenommen wurden. Nicht nur bei den Clubmeisterschaften oder bei Mannschaftsspielen sehen wir Euch in den Shirts, sondern auch bei wöchentlichen Turnieren werden diese gerne getragen und das freut uns sehr!

Zu guter Letzt möchten wir noch die Gelegenheit nutzen, um uns bei Nico Böll zu bedanken. Nico wird uns Ende des Jahres aus zeitlichen Gründen (Selbstständigkeit & Familie) verlassen und zukünftig wieder in Siegen-Olpe spielen. Wir akzeptieren diese Entscheidung natürlich, auch wenn es sehr schade ist. Dennoch hatten wir eine super Zeit mit dir und danken dir für deinen Einsatz und deine guten Ergebnisse in den letzten beiden Jahren. Und wer weiß, vielleicht sieht man sich irgendwann ja nochmal 😊

Wir hoffen, Ihr kommt alle gut erholt und vor allem gesund ins neue Jahr und wir freuen uns auf die Saison 2020 mit Euch.

Lou Clever & Jan Thomas

- Die Captains der Herren-Club-Mannschaft -

Clubmannschaft Damen

Es kommt uns so vor, als hätten wir uns erst vor wenigen Wochen Gedanken über den Bericht für die FORE 2018 gemacht und schon ist die Saison 2019 auch wieder Geschichte.

Auch das siebte Jahr im Ligaspielbetrieb war wieder ein ereignisreiches Jahr, wobei man direkt dazu sagen muss, dass wir erneut Pech bei der Gruppeneinteilung hatten.

Denn mit den Mannschaften vom Golfclub Rhein-Sieg und vom Bochumer Golfclub hatten wir gleich zwei Hochkaräter in der Oberliga Mitte 1. Bereits am ersten Spieltag wurde klar, dass es für uns wieder einmal „nur“ um den Klassenerhalt gehen würde, da die beiden zuvor genannten Teams zu überlegen waren. Dennoch schafften wir es mit ordentlichen Mannschaftsleistungen sehr deutlich, dieses Ziel frühzeitig zu erreichen. Unser persönliches Highlight war dabei das Heimspiel am 4. Spieltag, wo wir beide Teams hinter uns lassen und mit lediglich 44 Schlägen über Par den Tagessieg sichern konnten. An den vier übrigen Spieltagen konnten wir jeweils die dritte Tagesplatzierung erreichen, sodass unterm Strich der Klassenerhalt mit 17 Punkten zu Buche stand.

Die Golfsaison war jedoch mit dem letzten Spieltag längst noch nicht vorbei, denn dann ging es intensiv mit den Vorbereitungen unseres Oktoberfest-Turniers weiter, an dem in diesem Jahr sage und schreibe 96 Golferinnen und Golfer teilnahmen. Dafür nochmal ein riesengroßes Dankeschön an euch! Und das zu einem so späten Zeitpunkt, ihr seid der Wahnsinn!

Wir spielten im gewohnten Modus des 2er-Scrambles und versuchten euch den Tag so schön wie möglich zu gestalten. Erstmals fand unser Halfway an der neuen Villa-Varmert statt, wo der Spaß der Veranstaltung spürbar war. Und die abschließende Party im Clubhaus war wieder einmal ein absolutes Highlight. Das zeigt uns, dass es euch allen auch gefallen hat und motiviert uns schon jetzt, dieses Turnier auch nächstes Jahr wieder stattfinden zu lassen.

Hier möchten wir auch nochmal unseren großzügigen Sponsoren danken, ohne die dieser Umfang samt Rundenverpflegung, Tee-Präsente und Tombola gar nicht möglich wäre.

Alles in allem blicken wir somit auf ein rundum gelungenes Jahr 2019 zurück und wir freuen uns schon jetzt auf die Saison 2020 mit Euch. Wir wünschen Euch allen eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit und kommt gut ins neue Jahr!

Eure Damen der Clubmannschaft

jil Clever

- Im Namen der Damen-Club-Mannschaft -

Spieler der Clubmannschaft Damen

Annemarie Blumberg-Tieck,
Sabrina Thomas, Lena Bengelsträter,
Jil Clever, Carla Corten, Ilona Töpfer,
Carina Hahn, Christel Persche,
Anke Lohmann, Halina Woronka
und Anja Schröder.



AK 50 Damen II

Ergebnisse nach dem letzten Spieltag:

GC Varmert 2 **482,5** AUFSTEIGER
GC Gut Berge Gevelsberg **494,5**
GC Repetal **542,5**
GC Golf am Haus Amecke **562,5**



In dieser Saison spielten:

Anne Bengelsträter, Antje Carbotta, Cornelia Corts, Maria Emmermacher, Ute Gehres, Ute Jannack, Britta Kunkel, Martina Raczkowiak, Ursula Sanden, Anja Schröer, Renate Steller und Dr. Regina Tan.

Die Saison 2019 war wieder einmal sehr spannend. Um den Teamgeist zu stärken, machten wir im Mai erneut eine Tour nach Unna Fröndenberg, von der wir voller Tatendrang und mit guter Stimmung zurückkehrten und uns auf die anstehenden Spiele freuten.

Neu in der Mannschaft ist seit diesem Jahr Anja Schröer und damit hat sich unser Team noch einmal verjüngt. Die Damen aus Gut Berge Gevelsberg waren in dieser Saison eine große sportliche Herausforderung für uns und boten eine spannende Partie. Wie in jedem Jahr möchten wir uns bei unserem Trainer Andreas Röhrich bedanken, der uns wieder mit viel sportlicher Geduld und Rat und Tat zur Seite stand.

Wir starteten gleich mit Heimvorteil beim ersten von nur vier Spielen gegen die Mannschaften vom GC Gut Berge Gevelsberg, GC Repetal und GC Golf am Haus Amecke. Dies bescherte uns am ersten Spieltag, dem 25.06.2019, auch den Tagessieg und die vorläufige Führung.

Die zweite Begegnung am 13.07.2019 führte uns zum GC Golf am Haus Amecke. Auch hier konnten wir unseren ersten Platz weiter halten. Am 13.08.2019 spielten wir dann gegen den GC Repetal und auch hier waren wir weiter an der Spitze.

Richtig spannend wurde es am 17.09.2019 gegen den GC Gut Berge Gevelsberg. Die Damen hatten an diesem Tag Heimvorteil. Die Mannschaften von Haus Amecke und Haus Repetal waren während der gesamten Saison keine wirkliche Bedrohung. So gingen wir mit dem mulmigen Gefühl, die ewigen Zweiten zu sein, auf die letzte Runde. Vermutlich standen die Gevelsberger Mädels unter einem sehr hohen Druck und konnten den Heimvorteil nicht nutzen. Wir waren jedoch hoch motiviert und schafften tatsächlich das Unglaubliche und stiegen nach diesem finalen Sieg mit unserer Mannschaft auf!

An dieser Stelle nochmals ein großes Dankeschön an alle Spielerinnen. Ein wenig traurig sind wir natürlich, dass wir die Damen vom GC Haus Repetal und GC Haus Amecke, mit denen wir wirklich freundschaftlich verbunden sind, zumindest für die kommende Saison 2020 verlassen werden.

Eure **Cornelia Corts**
- Captain AK 50 II Damen -

AK 50 Herren I + II

Schon wieder können wir auf ein vergangenes Golfjahr zurückblicken. Sehr gut vorbereitet durch unseren Pro Andreas starteten wir am 04.05.19 in die neue Saison. Unser Ziel war klar: beide Mannschaften wollten aufsteigen.

Für unsere beiden Mannschaften standen uns über die Saison 20 Spieler zur Verfügung. Davon haben 17 Golfer gespielt.

Varmert I startete die Saison in Unna-Fröndenberg und Varmert II im Golfclub Bergisch Land. Der Start war holprig und der Rest des Jahres verlief leider ebenso. Lediglich zwei Ergebnisse waren außergewöhnlich, Dirk Günther spielte am 10.07. im GC Am Katzberg eine 77 und am letzten Spieltag konnte Frank Schwarz mit einer 81 im Golfclub Dreibäumen glänzen.

Nach 5 Spieltagen stand Ende September fest, dass Varmert I Platz 5 belegt hat und Varmert II sich auf den 3. Platz vorgearbeitet hat. Wir wissen, dass wir noch viel Potential nach oben haben. 😊

Die Abschlussfahrt ging Ende Oktober nach Wuppertal. Zuerst wurde Dreibäumen gespielt und dann sollte am Sonntag noch Velbert Gut Kuhlendahl folgen. Leider spielte das Wetter

am Sonntag verrückt, so dass Velbert Gut Kuhlendahl ausfiel. Ronnie wir danken dir für die Organisation.

Vielen Dank für die Unterstützung sagen wir dem Sekretariat, dem Greenkeeper-Team und dem Vorstand.

Wir werden uns für die neue Saison wieder mit unserem Pro Andreas vorbereiten und starten dann wie immer frohen Mutes ins neue Jahr.

Sportlich interessierte Herren ab 50 Jahren und max. Stammvorgabe -20,0 sind herzlich willkommen in unseren Mannschaften.

Glückwunsch zum Aufstieg an die Herren von Varmert III für ihren grandiosen Durchmarsch. Da sehen wir: es geht ja doch.

Rainer Orth und Dirk Günther
- Captains AK 50 I+II -



In dieser Saison spielten:

Dirk Günther, Rainer Orth, Werner Burghardt, Manfred Schulte, Peter Steinberg, Ronald E.Voigt, Dirk Töpfer, Karl Bengelsträter, Marcus Ziegler, Frank Rütten, Rainer Gehres, Jan Lienenkämper, Oliver Speer, Frank Schwarz, Michael Höpker, Salvatore Reitano, Marcus Osenberg und Georg Vor.

AK 50 Herren III

Erstmals gingen in dieser Saison drei Herren AK 50-Mannschaften an den Start, denn aus der AK 30-Truppe des vergangenen Jahres wechselte beinahe das ganze Team in diese „neue Jahrgangsstufe“. Mit sieben Spielern im einstelligen Handicap-Bereich war der direkte Aufstieg daher das intern geforderte Saisonziel der als AK 50 III startenden Mannschaft.

Nach Bekanntgabe der Gruppeneinteilung starteten wir in der kleinen, überschaubaren 4er-Gruppe 6F und hatten gleich am ersten Spieltag einen neuen Platz beim GC Wittgensteiner Land zu bestehen. Kaum einer von uns hatte bis dato auf einer 12-Loch (!) Anlage gespielt, landschaftlich wunderbar zwischen Bad Berleburg und Bad Laasphe gelegen. Bei hochsommerlichen Temperaturen wurde direkt bei unserem Saisonstart mit 26 Schlägen Differenz der Tagessieg geholt.

Unser Heimspiel fand am zweiten Spieltag statt, bei dem alle in die Wertung gekommenen Spieler unter 90 blieben. Wieder Tagessieg mit 48 Schlägen Vorsprung und ein großer Schritt in Richtung Aufstieg.

Bei böigen Winden wurde am dritten Spieltag in Repetal der Aufstieg so gut wie klar gemacht. Beeindruckend hier: unter den besten 7 waren allein 5 Spieler aus unserem Team mit Ergebnissen zwischen 82 und 86. Die 37 Schläge vor dem Zweiten bedeuteten einen Vorsprung von 111 Schlägen vor dem letzten Spieltag in Schmallenberg – jetzt konnte beinahe nichts mehr schiefgehen.

Mit der Gewissheit, den Aufstieg nicht mehr aus der Hand geben zu können, wurde der letzte Spieltag in Schmallenberg mit dem vorabendlichen Besuch des ältesten Oktoberfestes in Südwestfalen eingeleitet.

Vielen Dank lieber Jürgen Clever für deine generöse Organisation dieser Veranstaltung – wir hatten einen tollen Abend!

Wieder haushoch überlegen, wieder 5 Spieler in den Top 10 platziert – der Aufstieg mit 133 Schlägen Vorsprung in die neue Liga war geschafft. Der gespielte Saisonwert von +82,5 über CR wurde von keiner (!) anderen AK50 Herrenmannschaft der 6. Liga in NRW erreicht und spiegelt den eigenen sportlichen Anspruch dieser Truppe wider, in der bei aller sportlichen Ernsthaftigkeit als Vertreter unseres Clubs nach außen, auch und gerade der Spaß immer im Vordergrund stand.

Ein großes Dankeschön möchten wir an dieser Stelle auch Anne und Karl Bengelsträter sowie Savi Carbotta für ihre Unterstützung sagen.



... NICHTS ALS DER AUFSTIEG!

Aufstieg Deutsche Mannschaftsmeisterschaften (DMM) AK 50 Herren

Sportlich perfektioniert wurde diese Herren AK 50 Saison durch den Aufstieg bei den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften (DMM) in die Landesliga, welcher in unserer Gruppe an einem Spieltag auf fremdem Platz im Zählspiel stattgefunden hat.

Das erstmalig in diesem Jahr nach rein sportlichen Gesichtspunkten und ausschließlich aus Single Handicappern aufgestellte Team zeigte sich bestens vorbereitet und erwischte auf dem benachbarten Platz in Gelstern einen Spieltag, an dem alles wie am Schnürchen klappte. Als die Ergebnisse nach Spielschluss ausgewertet wurden, lag unsere Mannschaft mit einem Teamergebnis von +63.6 über CR auf Platz 1 und konnte einen etwas überraschenden, letztlich aber auch verdienten Aufstieg feiern.

Maßgeblich zu diesem schönen Erfolg trugen die guten Einzelleistungen von Carsten „Toto“ Burghoff (76 Schläge und Bruttosieger); Otmar Franz (77); Hermann Klein (86); Thomas Kemper (87); Dirk Mross (91) und Frank Klostermann (94) bei.

In der Landesliga findet die DMM für die AK 50 Herren im nächsten Jahr über zwei Tage im Zählspiel ohne Vorgabe statt. Mit einer 8er Mannschaft geht es an Tag 1 im Vierer und an Tag 2 im Einzelzählspiel einzig um den Klassenerhalt in dieser Liga. Diese Spielform ist für einige unserer Spieler neu, dessen ungeachtet freuen wir uns aber auf ein sportlich herausforderndes Wochenende und auf viel Spaß am Golf- und Mannschaftssport.

Marc O. Baldschun

- In Vertretung des Captain AK 50 III Hermann Klein -

In dieser Saison spielten:

Hermann Klein (Captain), Achim Hrin, „Otti“ Franz, Frank Klostermann, Udo Weber, Malte Weber, Dirk Mross und Marc Oliver Baldschun.



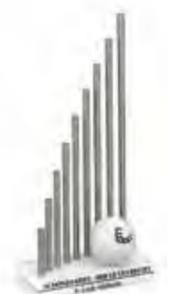
GEBAUER · KAUS

RECHTSANWÄLTE – FACHANWÄLTE
PARTNERSCHAFT mbB



Rechtsanwalt Christoph Gebauer
Rechtsanwältin Nadine Kaus
Rechtsanwalt Jan Cziborra

**Ihr Hole-in-one
in Sachen Recht!**



Für Ihr Recht auch national und international gut vernetzt.
Mitglied der:



Zusatzqualifikationen:

- Fachanwalt für Arbeitsrecht
- Fachanwalt/-wältin für Familienrecht
- Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
- Fachanwälte für Verkehrsrecht

- Weitere Rechtsgebiete siehe Homepage -

Hauptsitz:

Kölner Straße 159, 58566 Kierspe
Tel. 02359/297480 - Fax 02359/2974810

Zweigstelle Köln:

Erna-Scheffler-Str. 1a, 51103 Köln
Tel. 0221/79073344 - Fax 0221/79073001

Zweigstelle Hannover:

Bahnhofstraße 8, 30159 Hannover
Tel. 0511 / 93 63 91 00 - Fax 0511 / 93 63 93 00

post@gebauer-kaus.de
www.gebauer-kaus.de

Termine nur nach Vereinbarung

AK 65 Herren

2019 ist die Herren-Senioren-Mannschaft „AK 65“ endgültig im Golfclub angekommen. Nachdem wir Oldies nach unserem Start im vergangenen Jahr z. T. skeptisch beobachtet wurden, spürten wir in diesem Jahr verstärkt Interesse und Anerkennung der Varmarter Clubmitglieder. Bei den Ligaspielen der abgelaufenen Saison sind die gleichen Spieler wie im Vorjahr zum Einsatz gekommen.

Auch die Mannschaften in unserer Gruppe waren die gleichen. Lediglich der Aufsteiger GC Siegen-Olpe wurde durch den Golfclub Siegerland ersetzt. Den Verlauf der Saison 2019 kann man für die AK 65-Mannschaft wie folgt zusammenfassen:

Bei unserem ersten Spieltag Anfang Mai in der Varmert mussten wir ersatzgeschwächt antreten. Trotzdem erreichten wir einen hervorragenden 2. Platz in der Tageswertung. Den Spielern der Gästemannschaften hat es nach eigenem Bekunden wieder gut gefallen. Die noch vom Sommer stark ramponierten Stellen unseres Golfplatzes wurden z. T. kritisch bewertet. Sehr lobend äußerten sich die Gäste Spieler dagegen über die gute Bewirtung durch Santos Team und Kurt Hoffmann im Halfwayhouse.

Im 2. Spiel in Dreibäumen hatten wir ebenfalls noch einen starken Auftritt und landeten mit nur 2 Schlägen hinter der Gastgeber-Mannschaft auf Platz 3. In den dann folgenden Ligaspielen waren wir nicht mehr so beständig und erreichten nur noch Plätze im hinteren Bereich. Insgesamt haben wir aber wieder einen achtbaren 4. Platz in der Abschlusstabelle erreicht, mit dem wir letzten Endes auch zufrieden sind. Aufsteiger in unserer Gruppe wurde Golfclub Repetal Südsauerland e.V..

Als besonderes Vorkommnis kann über den 5. Spieltag, Austragungsort Golf am Haus Amecke berichtet werden. Es war der 25.07.2019, einer der heißesten Tage, die jemals in Deutschland registriert wurden. Bereits für die Morgenstunden wurden Temperaturen deutlich über 30 Grad erwartet. In den Medien wurde pausenlos davor gewarnt, sich bei diesen Bedingungen unter freiem Himmel sportlich zu betätigen. Unter den Mannschafts-Captains wurde im Vorfeld diskutiert, das Ligaspiel wegen der gesundheitlichen Gefährdung für die Teilnehmer, die immerhin alle im Alter von (z.T. deutlich) über 65 sind, zu verlegen. Nachfragen beim Golfverband NRW nach einer generellen Spieltag-Absage wurden mit der lapidaren und m. E. nicht besonders verantwortungsbewussten Antwort beschieden, dass Spieler, die nicht spielen wollten, ja nicht gezwungen seien, zu starten. Mit dem austragenden Club wurde schließlich abgestimmt, bereits um 9:00 Uhr mit einem Kanonenstart zu beginnen, um der Mittagshitze ein wenig zu entgehen. Nicht alle Varmarter Spieler sahen sich allerdings in der Lage, in Haus Amecke mitzuwirken, sondern meldeten sich aufgrund gesundheitlicher Bedenken für den Spieltag ab. Wir sind schließlich angetreten, wurden Tagesletzt, haben aber das Abenteuer alle ohne gesundheitliche Schäden überstanden, was an dem Tag nicht alle von sich sagen konnten. Ein Spieler vom GC Siegerland, mit dem ich in einem Flight spielte, musste nach 3 Bahnen mit starken Kreislaufproblemen aufgeben. Wir finden, der Golfverband NRW ist hier seiner Verantwortung für die Gesundheit der Spieler nicht gerecht geworden.

Ansonsten überwiegen rückblickend eindeutig die positiven Eindrücke. Wir hatten auch in Jahr 2 nach Gründung eine gute und harmonische Stimmung in der Mannschaft, Beschlüsse wurden einvernehmlich gefasst und unlösbare Probleme bei der Mannschaftsaufstellung gab es an keinem Spieltag. Erwähnt werden muss, dass wir auch 2019 von Mitte März bis Ende August bei Andreas fleißig trainiert haben.

Mitte Oktober haben wir beim Golfclub Schloss Georghausen in Lindlar unser Saison-Abschluss-Event veranstaltet. Nach einer gemeinsamen 18-Loch-Runde haben wir beim anschließenden Abendessen einstimmig beschlossen, uns für eine weitere Saison als AK-65-Mannschaft anzumelden.

Alle freuen sich schon jetzt auf die Saison 2020!

Mein herzlicher Dank geht an meine engagierten Mannschaftskameraden, an unseren Club-Vorstand, das Sekretariat, unsere Gastronomen, die Greenkeeper und natürlich an Andreas Röhrich.

Werner Klee
– Captain AK 65 Herren –

Termine 2019

AK 65 Herren – 5. Liga M

1.	09.05.19	GC Varmert
2.	23.05.19	GC Gelstern 2
3.	23.06.19	GC Siegerland
4.	04.07.19	GC Dreibäumen
5.	25.07.19	GC Golf am Haus Amecke
6.	15.08.19	GC Repetal
7.	05.09.19	Nachholspieltag

Ergebnisse nach dem 6. Spieltag

1.	GC Repetal	647,5 AUFSTEIGER
2.	GC Siegerland	712,5
3.	GC Dreibäumen	731,5
4.	GC Varmert	838,5
5.	GC Gelstern 2	905,5
6.	GC Golf am Haus Amecke	960,5

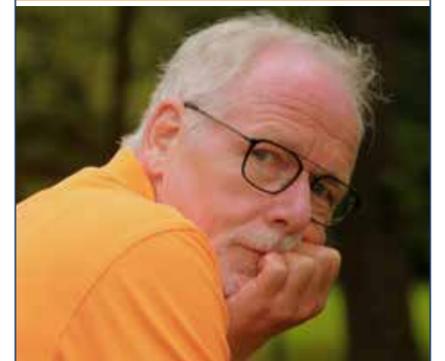


In dieser Saison spielten:

Dr. Peter Bromann, Horst Böhle, Helmut Düvel, Alfons Ehringhausen, Peter Fiswick, Kurt Hoffmann, Jost Jordan, Rainer Kunkel (neu), Dr. Bernd Jüttner, Werner Klee, Erich Lepperhoff, Werner Schmidt (neu), Hartmut Uhlmann und Dr. Hartmut Voigt.



Praxis für Physiotherapie und Osteopathie



Volker Stuberg

Osteopath D.O., Physiotherapeut, sektoraler Heilpraktiker, FDM und energetischer Schmerztherapeut

Bordinghauser Weg 45
58566 Kierspe

Telefon 02359 75 90

info@praxis-stuberg.de
www.praxis-stuberg.de

„Termine nur nach Vereinbarung“
Keine Kassenzahlung nur Privat!

AK 30 Damen

Liga 2B – wir waren dabei! Im vergangenen Jahr habe ich meinen Bericht mit den Worten beendet: Der Aufstieg ist perfekt! Aber auch 2. Liga NRW, was bedeutet dies für uns?

Wir werden uns bewusst, das sich, bezogen auf die Altersklasse, lediglich 6 Mannschaften in der 1. Liga qualifizieren und lediglich 2 x 6 Mannschaften in der 2. Liga, worauf sich dann 4 x 6 Mannschaften in der 3. Liga qualifizieren. Es bis in die 2. Liga geschafft zu haben, darauf können wir doch stolz sein!!

Ja! ich knüpfe hiermit an die Vorjahresworte an, darauf können wir als Mannschaft eines ländlichen Clubs tatsächlich stolz sein. Sieht man doch, welche weiteren Clubs sich in der ersten und zweiten Liga befinden.

Spielerpotential (mehrfach Mannschaften mit „1“ gelistet) und entsprechendes Einzugsgebiet ist erkennbar. Da sehe ich uns in der Varmert eher in der Außenseiterposition.

Nach dem Aufstieg im vergangenen Jahr treffen wir also auf die renommierten Clubs der Liga 2B mit über 50 % der Spielerinnen im gut einstelligen Handicapbereich (bis +2,4!). Mit unserer Verstärkung durch Lena Bengelsträter warten wir Varmertinnen in diesem Jahr mit 2 einstelligen Damen auf und liegen damit weit unter



Durchschnitt der Liga 2B. Unter Durchschnitt waren dann auch die Platzierungen an den einzelnen Spieltagen.

Mädels, ich danke Euch für Euren Einsatz – wir haben alle unser Bestes gegeben. Andreas, Dir ein dickes Dankeschön für Dein nachhaltiges Training.

Es war eine schöne Erfahrung in der 2. Liga gespielt zu haben, ich möchte sie nicht missen, jedoch sind wir Mädels uns einig, dass wir in der 3. Liga besser aufgehoben sind.

In diesem Sinne freue ich mich schon wieder auf die nächste Saison.

Annemarie Blumberg-Tieck
– Captain AK 30 Damen –

Der Verlauf in Kürze:

04.05.2019	Krefelder GC	Platzierung 5 mit 93 über CR
18.05.2019	Schloss Myllendonk	Platzierung 6 mit 85,5 über CR
15.06.2019	Am Alten Fliess 1	Platzierung 6 mit 93 über CR
29.06.2019	Düsseldorf Grafenberg	wegen Hitze abgesagt verschoben auf Nachholspieltag
06.07.2019	Varmert	Heimsieg mit 52,5 über CR
17.08.2019	Rhein-Sieg	Platzierung 5 mit 80 über CR
07.09.2019	Düsseldorf-Grafenberg	Nachholspieltag Platzierung 6 mit 84 über CR

Endplatzierungen über CR

1. Rhein Sieg	345 (Aufstieg in die 1. Liga)
2. Krefelder GC	351
3. Düsseldorf-Grafenberg	429
4. Am Alten Fliess	430
5. Varmert	488 (Abstieg in die 3. Liga)
6. Schloss Myllendonk	532 (Abstieg in die 3. Liga)

1. Liga

Bergisch Land 1 • Bonn-Godesberg 1
Burg Zievel • Hubbelrath • Castrop-Rauxel
Mülheim an der Ruhr

2. Liga A

Hösel 1 • Osnabrück-Dütetal
Royal St.Barbara's 1 • Gut Neuenhof
Velbert Gut Kuhlendahl • Grevenmühle

2. Liga B

Rhein Sieg • Krefelder GC • Düsseldorf
Grafenberg 1 • Am Alten Fliess 1
Varmert • Schloss Myllendonk



In dieser Saison spielten:

Annemarie Blumberg-Tieck,
Lena Bengelsträter, Frauke Loewen,
Anke Lohmann, Martina Schwarz,
Tina Birkelbach, Silke Thöne,
Martina Clever und
Susanne Feige-Baldschun.



www.sport-engstfeld.de

SPORT ENGSTFELD

Le-Grevenbrück

Am Bahnhofsplatz 2
57368 Lennestadt
Tel: 02721 / 95 82 035

Kierspe

Kölner Str. 78
58566 Kierspe
02359/29 56 98



AK 50 Damen I

2. Liga – hier fühlen wir uns zu Hause! Wie erwartet, treffen wir in dieser Saison mit Rhein-Sieg, Hubbelrath und Schmitzhof auf alte Bekannte. Elfrather Mühle und Bonn-Godesberg sind uns auch nicht unbekannt, standen jedoch die letzten Jahre für uns nicht auf dem Spielplan.

Trotz des frühen Starts in der Saison wurden wir am ersten Spieltag in Elfrather Mühle mit frühlinghaften Temperaturen überrascht. Auch im weiteren Verlauf der Saison konnten wir nicht über schlechtes Wetter klagen.

Die Saison verlief recht harmonisch und war vorüber eh man sich versah. Sportliches Highlight war sicherlich unser hervorragendes Ergebnis im Heimspiel, welches mit 76,5 über CR das zweitbeste Ergebnis aller Tagesergebnisse unserer sechs Mannschaften während der ganzen Saison wurde. Das beste Ergebnis wurde von Bonn-Godesberg mit 68,5 über CR auch im Heimspiel erzielt. Jedoch haben wir in unserem letzten Ligaspiel nicht weniger gegläntzt, haben wir doch den Tagessieg als Mannschaft, als auch meinen Gesamt-Bruttosieg, feiern können.

Schon am letzten Tag in Hubbelrath haben wir Pläne geschmiedet, wie wir die Saison für uns ganz locker verlängern. So wird für den Oktober eine 9-Loch Runde mit lockerem Spielmodus geplant. Besprochen werden auch die letzten Einzelheiten unserer wenige Tage später anstehenden Wochenendtour nach Gernsheim.

Wir freuen uns sehr, unsere ehemalige Mannschaftskameradin Margrit Schütz wiederzusehen, die vor gut zwei Jahren dorthin verzogen ist und sich während unseres Aufenthaltes sehr viel Zeit für uns genommen hat. Sonniges spätsommerliches Wetter, Hotel direkt an der großzügigen 36-Loch Golfanlage, gute Stimmung und nettes Beisammensein ließen es ein gelungenes Wochenende werden.

Neben dem sportlichen Teil erfreuen wir uns, dass die Geselligkeit nicht zu kurz kommt – sei es nach dem wöchentlichen Training auf der Runde oder mal spontan zum Putting-Turnier. Auch unsere Ehemaligen AK 50 Damen kommen ab und an hinzu und sind gerne gesehen.

In den Wintermonaten werden wir den geselligen Teil weiter pflegen und je nach Wetterverhältnissen ist sicher auch mal der Golfschläger dabei.

Zuletzt noch: Mannschaft, vielen Dank für Euren zuverlässigen Einsatz. Ebenso Dir, lieber Andreas, vielen Dank für Deine Ausdauer! ... und lieber Golfgott, verschone uns bitte vor größeren Zipperlein – den Rest schaffen wir!

Annemarie Blumberg-Tieck
– Captain AK 50 Damen I –

In dieser Saison spielten:

Annemarie Blumberg-Tieck,
Christel Persche, Vera Esser, Birgit Dreßen,
Halina Woronka, Martina Clever,
Ilona Töpfer, Simone Preuss,
Frauke Loewen



Der Verlauf in Kürze:

30.04.2019	Elfrather Mühle	Tagesplatzierung 1! mit 99 über CR
07.05.2019	Rhein-Sieg	Tagesplatzierung 3 mit 83 über CR
25.06.2019	Varmert	Heimsieg!! mit 76,5 über CR
09.07.2019	Bonn-Godesberg	Tagesplatzierung 4 mit 87,5 über CR
13.08.2019	Schmitzhof	Tagesplatzierung 5 mit 94,5 über CR
17.09.2019	Hubbelrath	Tagesplatzierung 2 mit 97,5 über CR

Endplatzierungen über CR

1. Rhein Sieg	509 (Aufstieg in die 1. Liga)
2. Varmert	538
3. Bonn-Godesberg	540
4. Schmitzhof	575
5. Elfrather Mühle	624 (Abstieg in die 3. Liga)
6. Hubbelrath	666 (Abstieg in die 3. Liga)

Deutsche Mannschaftsmeisterschaften DMM AK 50 Damen

AUFSTIEG in die Regionalliga!!!

2019 fanden die Deutschen Mannschaftsmeisterschaften der Damen AK 50 im Golfclub Schulten-Peckeloh in Versmold statt. Die Mannschaften vom GC Osnabrück-Dütetal, GC Lippstadt, GC Dortmund, GC Oldenburger Land, GC Bochum, GC Aldrufer Heide, GC Gelstern und GC Varmert waren hierfür angereist.

Unsere Mannschaft war mit den Spielerinnen Annemarie Blumberg-Tieck, Frauke Loewen, Christel Persche, Halina Woronka und Martina Clever (Reserve) gut aufgestellt.

Am 1. Spieltag wurde ein Klassischer Vierer im Zählspiel angetragen. Angetreten zu dieser anspruchsvollen Spielform sind die Paarungen Blumberg-Tieck/Woronka und Persche/Loewen. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen: wir lagen mit nur 3 Schlägen Unterschied zum Erstplatzierten GC Osnabrück-Dütetal auf dem 2. Platz!

Der 2. Spieltag wurde im Einzelzählspiel durchgeführt und jetzt wurde es natürlich richtig spannend, da es auf jeden Schlag der vier Spielerinnen ankam.

Aber wir haben alle gekämpft und unsere Annemarie hat mit dem besten Tagesergebnis von 78 Schlägen nicht nur die Tageswertung gewonnen, sondern unserer Mannschaft zu einem tollen Ergebnis verholfen.

Mit Brutto +58 über Par gegenüber Brutto +59 über Par konnten wir uns gegenüber dem GC Lippstadt behaupten und schafften den völlig unerwarteten Aufstieg in die dritte deutsche Spielklasse, die REGIONALLIGA.

Danke an alle Mitspielerinnen und die Reserve für ein schönes und erfolgreiches Golfwochenende. Und im Jahr 2020 kämpfen wir wieder!

Christel Persche

- Captain der DMM AK50 Damenmannschaft -



V.L.N.R.: CHRISTEL PERSCHE, ANNEMARIE BLUMBERG-TIECK, FRAUKE LOEWEN, HALINA WORONKA

DER NEUE RANGE ROVER EVOQUE

LÄSST SELBST DIE ZUKUNFT ALT AUSSEHEN.

www.kaltenbach-gruppe.de



ABOVE & BEYOND



ERLEBEN SIE BESTENS AUF IHREN LEBENSSTIL ABGESTIMMTE FAHRZEUGE, WIE Z.B. DEN RANGE ROVER EVOQUE

Kompetenz und Zufriedenheit serienmäßig – Wenn es um Ihr Fahrzeug geht, geben wir uns mit nicht weniger zufrieden. Jahrzehntelange Erfahrung, Zuverlässigkeit, Engagement und persönlicher Einsatz sind fest in unserer Philosophie verankert. Wir bieten Ihnen stets eine kompetente Beratung beim Kauf Ihres Fahrzeuges sowie zuverlässigen Service und eine technisch versierte Wartung und Instandsetzung. Erleben Sie bei uns im Autopark das komplette Portfolio starker Marken. Eine große Auswahl an Gebraucht-, Dienst- und Vorführwagen rundet unser Angebot ab.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei uns in Lüdenscheid.

Kraftstoffverbrauch Range Rover Evoque (l/100 km): kombiniert 8,2-5,4; CO₂-Emission (g/km): kombiniert 188-143.

Autopark
Lüdenscheid

AUTOPARK LÜDENSCHEID GMBH
58507 LÜDENSCHEID • LENNSTR. 5
TEL.: 023 51.92 960-0 • FAX: 023 51.92 960-70
MAIL: autopark.luedenscheid@kaltenbach-gruppe.de

[/kaltenbachgruppe](https://www.facebook.com/kaltenbachgruppe) [kaltenbach_gruppe](https://www.instagram.com/kaltenbach_gruppe)

Schöne Geschenkideen für Euer Zuhause.
Trend-Highlights zum Genießen und Träumen!



Lienenkämper

Hauptstraße 2 · 58540 Meinerzhagen
www.betten-lienenkaemper.de
Besucht auch unseren Online-Shop

AK 30 Herren



In dieser Saison spielten:
 Oliver Birkelbach, Thomas Bille, Nico Böll, Dustin Hollbach, Dr. Christian Mehrens, Manuel Hahn, Marc Scheffelke, Tobias Opfermann, Carsten Burghoff, Markus Osenberg und Peter Kaufmann.

Nachdem sich zur Saison 2019 einige Spieler der AK 30 I+II in Richtung AK 50 verabschiedet hatten, galt es ein neues Team aus den verbliebenen Spielern und einigen jungen Zugängen zu formen. Mit einem 14-köpfigen Kader ging es dann in der 3. Liga an den Start.

Nachdem wir am Anfang der Saison noch mithalten konnten, kam es am vorletzten Spieltag in Bonn / Bad Godesberg dann zum „Varmerter Waterloo“.

Nach einer desolaten Teamleistung rutschten wir von einem Nichtabstiegsplatz deutlich auf den letzten Platz ab. Selbst mit großem Kampf war das am letzten Spieltag im GC Siegerland leider nicht mehr zu korrigieren.

Der Hauptgrund für das enttäuschende Abschneiden lag sicherlich in der Tatsache begründet, dass wir viel zu selten in Bestbesetzung antreten konnten. Aber Haken dran!

Erfreulicherweise haben alle Spieler (außer Nico Böll) sofort die Bereitschaft erklärt, diesen „Betriebsunfall“ sofort in der Saison 2020 zu reparieren. Hinzu kommen noch der ein oder andere neue Akteur, z. B. Rückkehrer Jan Heisse.

Insofern freuen wir uns jetzt auf eine hoffentlich erfolgreiche Saison 2020. In dieser wird sich eine Doppelspitze um die Belange des Teams und das Organisatorische kümmern: Tobias Opfermann und Manuel Hahn.

Danke für eure Bereitschaft, das Captains-Amt zu übernehmen und viel Erfolg für die kommende Spielzeit.

Oliver Birkelbach
 – Captain AK 30 II Herren –



Golf-Zitate



„Wenn man einen Golfer ans Ohr hält wie eine Muschel, dann hört man lauter Ausreden.“

„Wie sehr Golfspieler Kindern ähneln, zeigt sich daran, dass sie häufig nicht weiter als bis 5 zählen können.“

„Beim Golf geht es darum, dass sich der Ball benimmt.“

„Der Durchschnittsgolfer trifft, wenn er Glück hat, auf einer Runde 8-10 mal richtig. Alle anderen Schläge sind brauchbare Fehlschläge.“

„Keiner hat ums Grün mehr Glück, als jemand der viel übt.“

„Meine besten Schläge im Golf sind die Probeschwünge und die geschenkten Putts. Den Rest werde ich nie beherrschen.“

„Golfplatz-Architekten machen mich krank. Die können selber nicht spielen und legen darum die Golfplätze so an, dass alle anderen auch nicht spielen können.“

... zusammengetragen von PRO Andreas Röhrich

Herzlichen Dank an alle Sponsoren 2019!

- AGRODUR Grosalski GmbH & Co KG
- Allianz Hollbach + Vogl OHG
- Andrea Filthaus Intercoiffure
- Autohaus VW Knabe GmbH + Co KG
- Autopark Lüdenscheid
- AXA Versicherung Jürgen Clever
- Backstube S Cafe
- Berker, Elektro
- Deutsche Bank
- Diadora
- Druckerei Lohmann GmbH
- DVAG Achim Hrin
- Elena, ital. Spezialitäten
- Finca Leilani
- HEUTE & Comp. GmbH + Co
- Ichtu's
- Landhaus Varmert
- Lienenkämper
- MAYWEG GmbH
- MEIKIE
- Mbg Meinerzhagener Baugesellschaft
- Montana Hotel, Gummersbach
- Naturheilpraxis Oliver Speer
- Nissan Autohaus-Bengelsträter
- P.AD. Werbeagentur GmbH
- Porsche Zentrum Wuppertal
- RA Kanzlei Gebauer-Kaus
- RA + Notariatskanzlei Draenkow & Partner
- Rainer Orth Service GmbH
- Rosenthal Zaananlagen
- Rütten & Heldt Immobilien GbR
- Schmale + Raabe, Steuerberater
- Sparkasse Kierspe-Meinerzhagen
- Sporthaus Engstfeld / Puma
- Vebatec Technik, Georg Vor
- Vera Esser
- Volker Stuberg Praxis f. Physiotherapie
- Volksbank Kierspe eG
- Volme Rent GmbH

Golfjugend

Forschungen haben ergeben, dass der Golf sport nicht nur gesundheitsfördernd ist, sondern auch die Konzentration und das menschliche Miteinander stärkt.

Wenn man so etwas liest, sollte man der Meinung sein, Golf ist was für unsere Kinder. Konzentration, Miteinander sowie Gesundheit sind die Säulen ihrer Zukunft. Doch leider ist das nicht so, Golf gilt immer noch als elitär und ist doch nichts für Kinder, zumindest in den Köpfen vieler Eltern.

Wir als Golfclub mit unserem Trainer Andreas Röhrich, versuchen dieses Denken aus den Köpfen zu schaffen. In Schulen, sowie auch bei den Ferienspielen machen wir Werbung für den Golfsport. Wenn man den Kindern bei den Ferienspielen zuschaut und sieht, dass sie Spaß haben, sind es doch meist die Eltern, an denen es dann scheitert. Trotz der Erkenntnis gibt unser Trainer nicht auf und trainiert voller Begeisterung mit den Jugendlichen, die den Weg zur Varmert finden.

Clubmeister Jugend

In diesem Jahr haben vier Jugendliche eine eigene Clubmeisterschaft über zwei Tage ausgetragen. Hier gratulieren wir nochmals der Jugendclubmeisterin Johanna Puschmann und dem Jugendclubmeister Fabio Saßenbach, der sich in der ersten Runde sogar im Handicap verbessern konnte.

Jugendmannschaft 2020

Leider ist es wie in den letzten Jahren nicht möglich, eine eigene Jugendmannschaft zu melden. Doch haben wir mit Johanna Puschmann und Fabio Saßenbach zwei motivierte und engagierte Jugendliche, die dem nahe gelegenen Golfclub „Dreibäumen“ in der Saison 2020 aushelfen und dort ihre ersten Mannschaftserfahrungen sammeln werden.



Eine Bitte zum Schluss:

Ob das eigene Enkelkind, die Kinder von Freunden oder Bekannten, Nefen und Nichten: Bringt sie mit zum Golfplatz, damit sie eine Chance haben, unseren Sport kennenzulernen und nicht, so wie es den meisten von uns geht, später einmal sagen: Warum habe ich erst so spät mit diesem tollen Sport angefangen?

Das Jugendtraining wird im Frühjahr wieder anfangen, die genauen Daten werden in der Rundmail „Frühlingserwachen“ bekannt gegeben.

Martina Schwarz
- Jugendwartin -



Italienische Spezialitäten
Elena
Zur Alten Post 8 • 58540 Meinerzhagen
Telefon 02354 77 76 54

Wasserschadensanierung – Gebäudetrocknung – Leckageortung
Schadensmanagement aus einer Hand.

Was ist Dein Handicap?



Georg Vor Sachverständiger
für Schäden an Gebäuden und
für Immobilienbewertungen

Telefon: 0800/0031431
info@vebatec-technik.de
www.vebatec-technik.de



Geprüfte
Qualifikation
Prüfzeichen
gültig bis:
17.07.2021



www.tuv.com
ID: 000045142

Golfschule Varmert

Liebe Golferinnen und Golfer,

an dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bei allen Mitgliedern für die tolle Saison 2019 bedanken. Mein besonderer Dank richtet sich an die Greenkeeper, das Office-Team, den Vorstand und natürlich an meine eifrigen Golfschülerinnen und -schüler. Ich gratuliere all denen, die ihr Saisonziel erreicht haben und allen, die dieses Jahr ihre Platzreife geschafft haben.

Nach der Saison ist bekanntlich vor der Saison. Der Winter ist der ideale Zeitpunkt zum Trainieren – keine Turniere, kein Ligastress. Wer im Winter trainiert, wird mit einer deutlich besseren Technik in die neue Saison starten.

Dafür habe ich für Euch untenstehende Pakete ab 1. November zusammengestellt. Die Trainerstunden müssen in der Zeit von November 2019 bis zum 31. März 2020 genommen werden. Bei allen Stunden sind Driving-Range-Bälle inklusive.

Die Driving Range ist mit Flutlicht und Heizstrahlern ausgestattet, so dass Ihr Eure Trainingswunschtermine bis 21 Uhr buchen könnt! Gerne können natürlich auch Einzeltrainerstunden zu den normalen Stundenpreisen gebucht werden.

Wenn Ihr Fragen hierzu habt, könnt Ihr mich gerne unter 0176 211 710 84 anrufen. Ich freue mich auf Euch!

Euer **Andreas Röhrich**
– Golfschule Varmert –

Winterzeit ist Trainingszeit

10 Trainerstunden
à 60 Minuten:
bei 2 Personen € 259,- p.P.
bei 3 Personen € 199,- p.P.
bei 4 Personen € 169,- p.P.
bei 5 Personen € 159,- p.P.

10 Trainerstunden
à 50 Minuten:
Einzeltraining für € 399,-

Trainingsreisen Frühjahr 2020

23.02. – 01.03.2020
nach Messinia / Griechenland

13.03. – 20.03.2020
Cala Millor / Mallorca

Golden Oldies – „GO's“

... schon in der 6. Saison!

Mit einer zünftigen Bergischen Kaffeetafel am 07.03.2019 im „Gasthaus zur Neyetalsperre“ an der Neyetalsperre wurde die Saison 2019 eingeläutet. 35 „Oldies“ waren erschienen und es war ein reger Gedankenaustausch, was war und was sein wird, haste schon gehört!!!

In dem urigen, alten bergischen Gasthaus, in unmittelbarer Nähe zur Neyetalsperre, wurde eine Bergische Kaffeetafel serviert. Wie immer gab es viel zu erzählen, denn schließlich hatte man sich ja mehrere Monate nicht gesehen. Weihnachten, die Jahreswende, diverse Reisen, Familie, Planungen für das neue Jahr usw.

Leider mussten von 6 geplanten 9-Lochrunden trotz des Supersommers 3 Turniere wegen miserabler Wetterbedingungen gestrichen werden. Die GO's Runden stehen und fallen mit dem Wetter. GO's brauchen nicht bei schlechtem Wetter Golf spielen, nein, dass haben wir hinter uns.

GO's sind oft verweist und wer Zeit hat, spielt mit. Die Teilnehmerzahlen schwanken zwischen 10 und 15. Die Devise lautet, dabei sein ist alles, im Freundeskreis ein wenig Golf zu spielen, die schöne Natur genießen, sich über den ein oder anderen guten Schlag freuen und hinterher gemütlich auf unserer schönen Terrasse zusammensitzen, lachen und klönen. Was will bzw. braucht man mehr. Auf der Runde wird nicht gezählt und aufgeschrieben und wer Lust hat spielt noch ein paar Löcher vorher oder nachher.

Die Termine stehen im Veranstaltungskalender und gestartet wird um 11 Uhr von der Bahn 1 aus. Sinnvollerweise sollte man ca. 20 Minuten vorher am Starterhaus der Bahn 1 sein, damit vor Ort die Flights beliebig zusammengestellt, bzw. Carts mit 2 Spielern besetzt werden können.

Nach der 9-Loch Runde findet man sich peu á peu im Clubhaus ein, lässt sich von Santo „verwöhnen“ und es kann erzählt, gelacht und schwadroniert werden. Nach gut 1 ½ bis 2 ½ h verabschiedet man sich und freut sich auf das nächste Mal.

Am Ablauf einer Runde, wie zuvor geschildert, erkennt man wie stressfrei, locker und unkompliziert es bei den GO's zugeht. Für alle, die noch nicht dabei waren oder noch nichts von den GO's gehört haben: Marie-Luise und Klaus Schwamborn laden euch herzlich ein – Singels, Partnerschaften, Ehepaare, wie auch immer. Wer will kann die ersten Neun spielen, aber es hat sich herausgestellt, dass der überwiegende Teil von der Bahn 7 auf die Bahn 13 springt, dann auf die Bahn 16 oder nach Lust und Laune auf die Bahn 18 wechselt. Wichtig ist allerdings, dass bei der „Springerei“ keine anderen Flights gestört bzw. ausgebremst werden.

Wir wünschen allen Golden Oldies alles Gute, Gesundheit, Lebensfreude und viele schöne gemeinsame Golfrunden in 2020. Ein kräftiges „Good Rough“, damit wir uns gesund und munter in 2020 wiedersehen.

Vielen Dank für die gemeinsamen Stunden in 2019!

Marie-Luise und Klaus Schwamborn
– Im Namen der „Golden Oldies“ –



Eine besinnliche
Weihnachtszeit
und ein erfolgreiches
Jahr 2020
wünscht Ihre
„Fore“-Redaktion!

Layout, Gestaltung, Koordination
P.AD. Werbeagentur GmbH
www.p-ad.de

Fotos: Golf-Club Varmert, Rainer Crummenerl,
Andree Höfer, Pixabay

Redaktion

Frauke Loewen | Martina Clever | Ronald Voigt
Tel. 02359.290215 | Fax 02359.290216
www.golfclub-varmert.de | post@golfclub-varmert.de

Dezember 2019

UNANGEPASST ANGEPASST. DER NEUE NISSAN MICRA MIT ÜBER 100 PERSONALISIERUNGSVARIANTEN.



NISSAN MICRA ACENTA
0,9 l IG-T, 66 kW (90 PS)

UNSER PREIS: € 12.995,-

- Stoßfänger Stylingelemente für Front und Heck
- Seitenleisten und Spiegelkappen farblich abgesetzt
- 17"-Leichtmetallfelgen mit Bereifung 205/45 R17 mit farblichen Akzenten
- Geschwindigkeitsregelanlage
- Fahrerinformationssystem mit 5"-TFT-Farbdisplay
- Audiodisplay mit Apple Carplay® auf 7"-Farbdisplay mit Touchscreen u.v.m.

JETZT PROBE FAHREN

Gesamtverbrauch l/100 km: innerorts 6,5, außerorts 3,7, kombiniert 4,8; CO₂-Emissionen: kombiniert 107,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse: B.

Abb. zeigt Sonderausstattung.

Autohaus Bengelsträter GmbH
Hauptstraße 24 • 58566 Kierspe • Tel.: 0 22 69/92 40-0
www.bengelstraeter.de

- Lohmann -

SCHÖNES SPIEL in der Saison 2020

